

# Allianz Gruppe Geschäftsjahr 2012

Dieter Wemmer  
Vorstand Allianz SE

Bilanzpressekonferenz  
21. Februar 2013

---

Auf Basis  
vorläufiger Zahlen

---

Allianz 

**1**

Allianz Gruppe  
Geschäftsjahr  
2012

- 1** Gruppe
- 2** Schaden-Unfall
- 3** Leben/Kranken
- 4** Asset Management
- 5** Zusammenfassung
- 6** Zusatzinformationen
- 7** Fachbegriffe

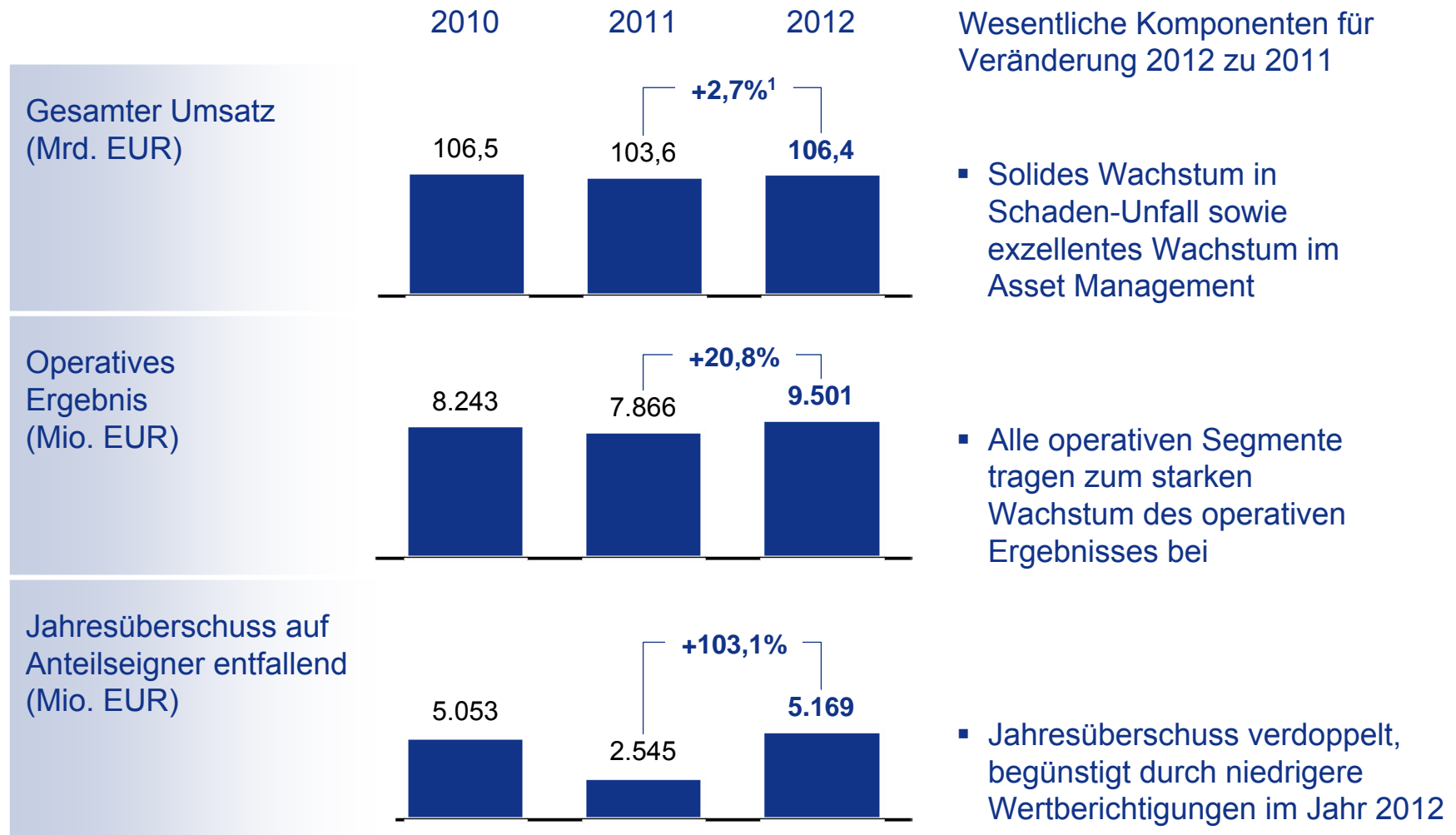
## Highlights Geschäftsjahr 2012



- Gesamter Umsatz steigt um 2,7 Prozent auf 106,4 Mrd. EUR
- Operatives Ergebnis wächst um 20,8 Prozent auf 9,5 Mrd. EUR
- Jahresüberschuss<sup>1</sup> verdoppelt sich auf 5,2 Mrd. EUR
- Starke Kapitalposition und Bilanz

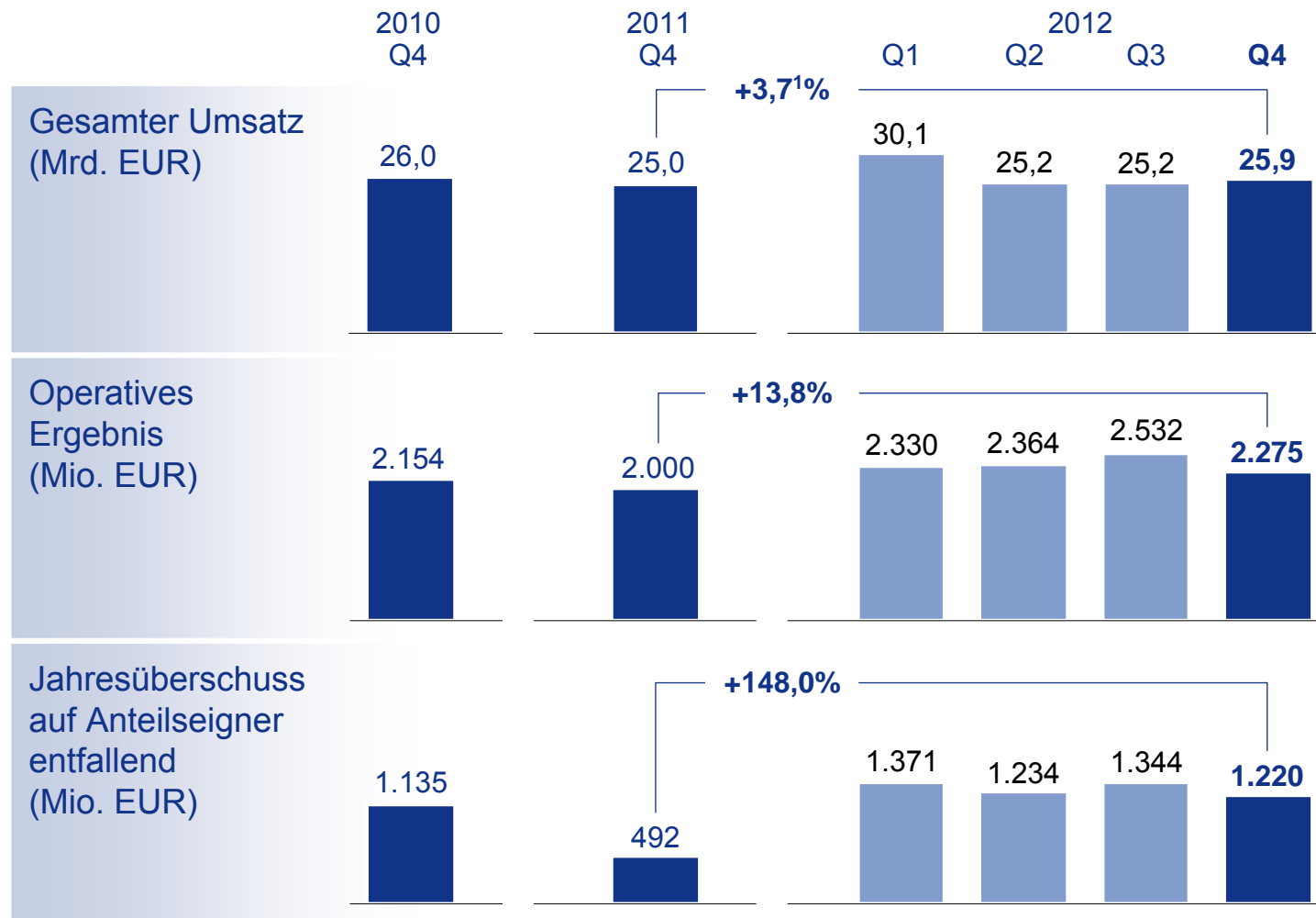
1) Auf Anteilseigner entfallend

## Entwicklung Finanzkennzahlen



1) Internes Wachstum 0,5%, bereinigt um Wechselkurs- und Konsolidierungseffekte

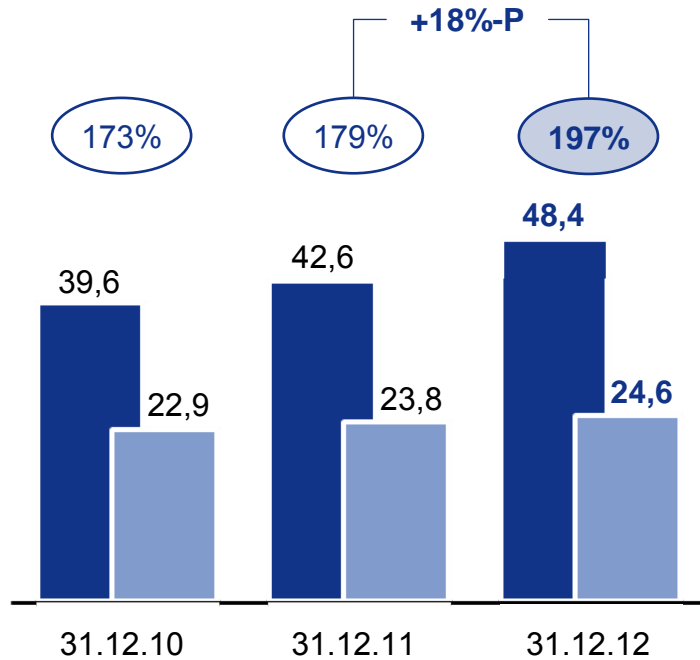
# Entwicklung Quartalsergebnis



1) Internes Wachstum 2,0%, bereinigt um Wechselkurs- und Konsolidierungseffekte

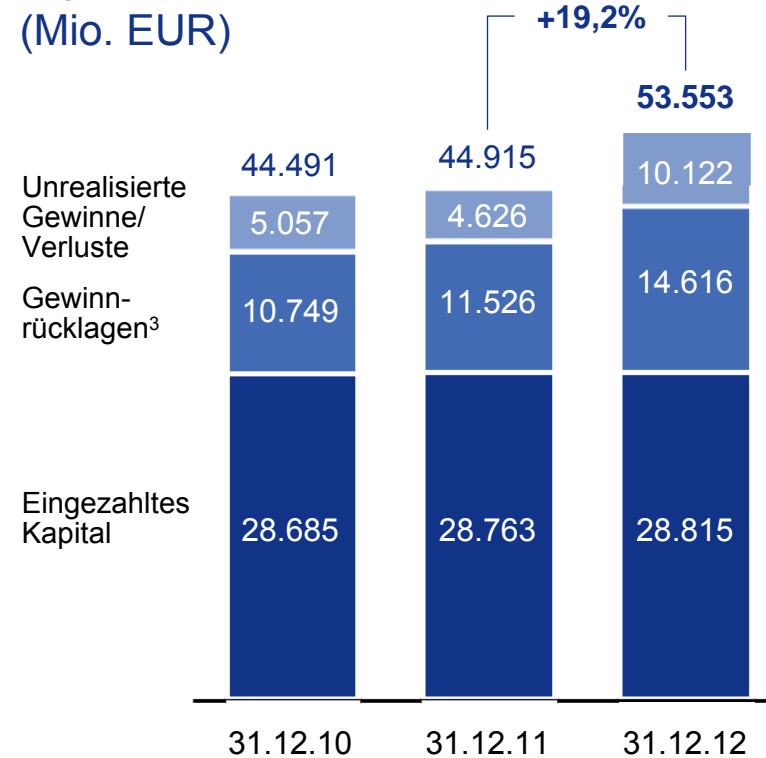
# Solvabilitätsquote und Eigenkapital steigen weiter

Finanzkonglomerate-Solvabilität<sup>1</sup>  
(Mrd. EUR)



- Verfügbare Eigenmittel
- Anforderung
- Solvabilitätsquote

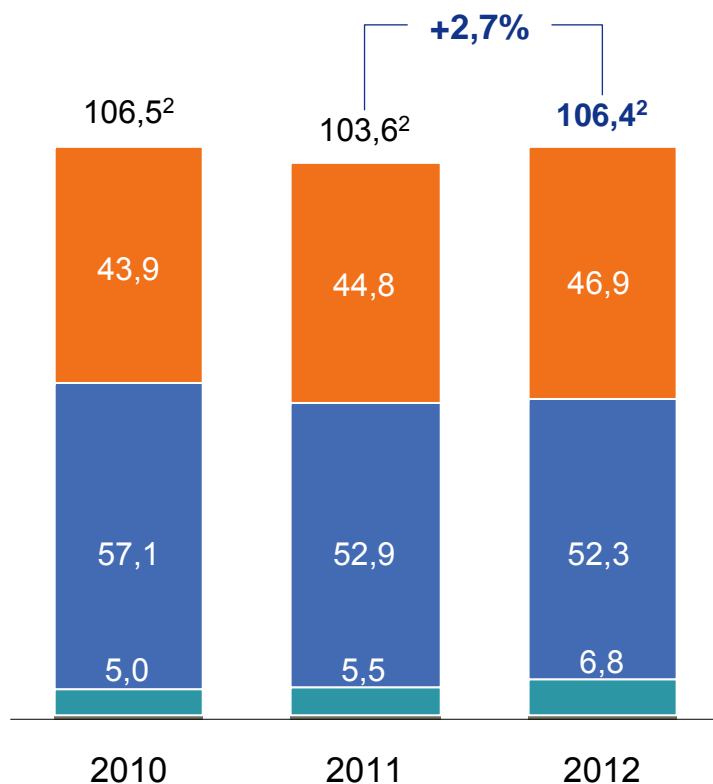
Eigenkapital<sup>2</sup>  
(Mio. EUR)



1) Beinhaltet pro-forma Bewertungsreserven (31.12.10: 2,1 Mrd. EUR, 31.12.11: 2,2 Mrd. EUR, 31.12.12: 2,2 Mrd. EUR). Ohne außerbilanzielle Bewertungsreserven beläuft sich die Solvabilitätsquote am 31.12.10 auf 164%, am 31.12.11 auf 170% und am 31.12.12 auf 188%.  
 2) Ohne Anteile anderer Gesellschafter (31.12.10: 2.071 Mio. EUR, 31.12.11: 2.338 Mio. EUR, 31.12.12: 2.665 Mio. EUR)  
 3) Einschließlich Wechselkurseffekte

# Umsatz erhöht sich auf 106,4 Mrd. EUR

Gesamter Umsatz<sup>1</sup> (Mrd. EUR)



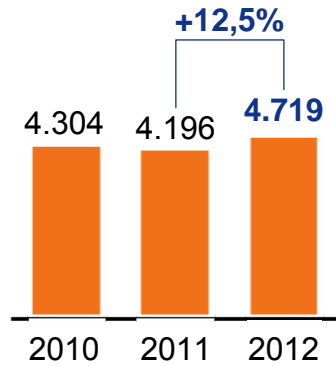
2012 (in %)	Gesamtes Wachstum	Internes Wachstum
Gruppe	+2,7	+0,5
<span style="color: orange;">■</span> Schaden-Unfall	+4,7	+2,5
<span style="color: blue;">■</span> Leben/Kranken	-1,0	-2,6
<span style="color: teal;">■</span> Asset Management	+23,3	+15,4

1) Alle Segmentdaten sind auf Segmentebene konsolidiert. Daten für die Gruppe sind vollkonsolidiert.  
 2) Gesamte Umsätze aus Corporate und Sonstiges (inklusive Bankgeschäft) sind nicht im Diagramm aufgezeigt und belaufen sich für 2010 bis 2012 jeweils auf 0,6 Mrd. EUR.

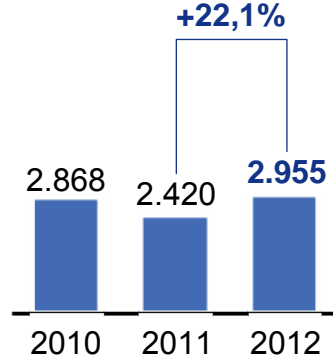
# Operatives Ergebnis steigt um 21 Prozent

## Operatives Ergebnis (Mio. EUR)

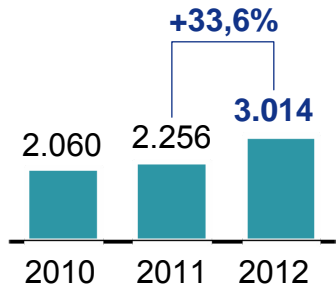
Schaden-Unfall



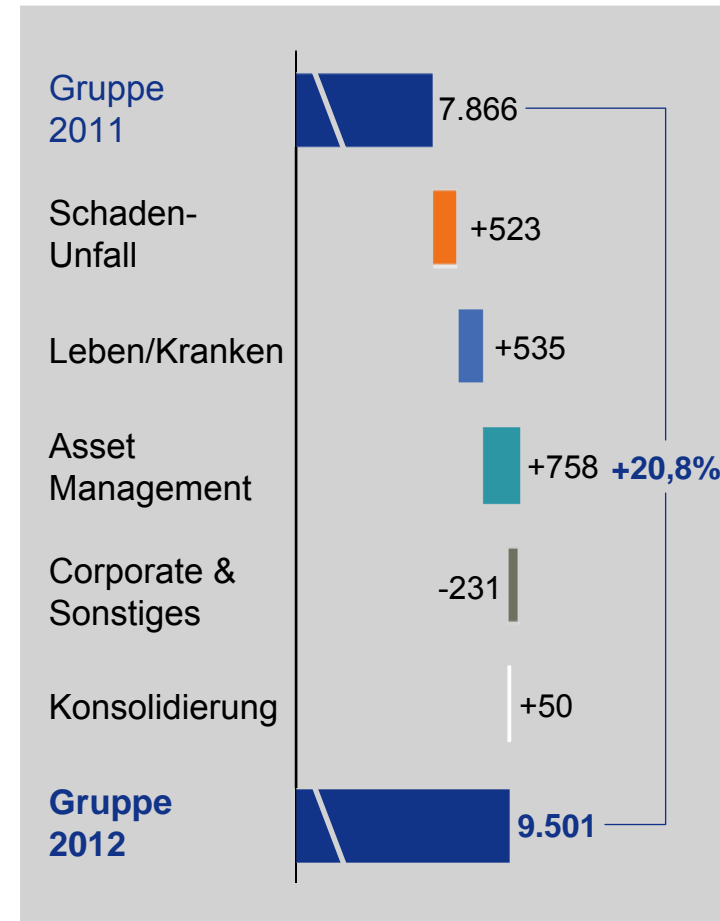
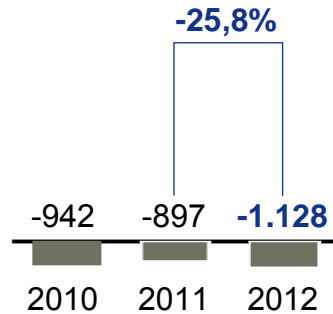
Leben/Kranken



Asset Management



Corporate und Sonstiges





## Jahresüberschuss (Mio. EUR)

	2010	2011	<b>2012</b>	Δ 12/11
Operatives Ergebnis	8.243	7.866	<b>9.501</b>	+1.635
Nicht-operatives Ergebnis	-1.070	-3.020	<b>-870</b>	+2.150
Ergebnis vor Steuern	7.173	4.846	<b>8.631</b>	+3.785
Steuern	-1.964	-2.042	<b>-3.140</b>	-1.098
<b>Jahresüberschuss</b>	<b>5.209</b>	<b>2.804</b>	<b>5.491</b>	<b>+2.687</b>
Auf Anteile anderer Gesellschafter entfallend	156	259	<b>322</b>	+63
<b>Jahresüberschuss auf Anteilseigner entfallend</b>	<b>5.053</b>	<b>2.545</b>	<b>5.169</b>	<b>+2.624</b>
Effektiver Steuersatz	27%	42%	<b>36%</b>	

2

Allianz Gruppe  
Geschäftsjahr  
2012

- 1 Gruppe
- 2 **Schaden-Unfall**
- 3 Leben/Kranken
- 4 Asset Management
- 5 Zusammenfassung
- 6 Zusatzinformationen
- 7 Fachbegriffe

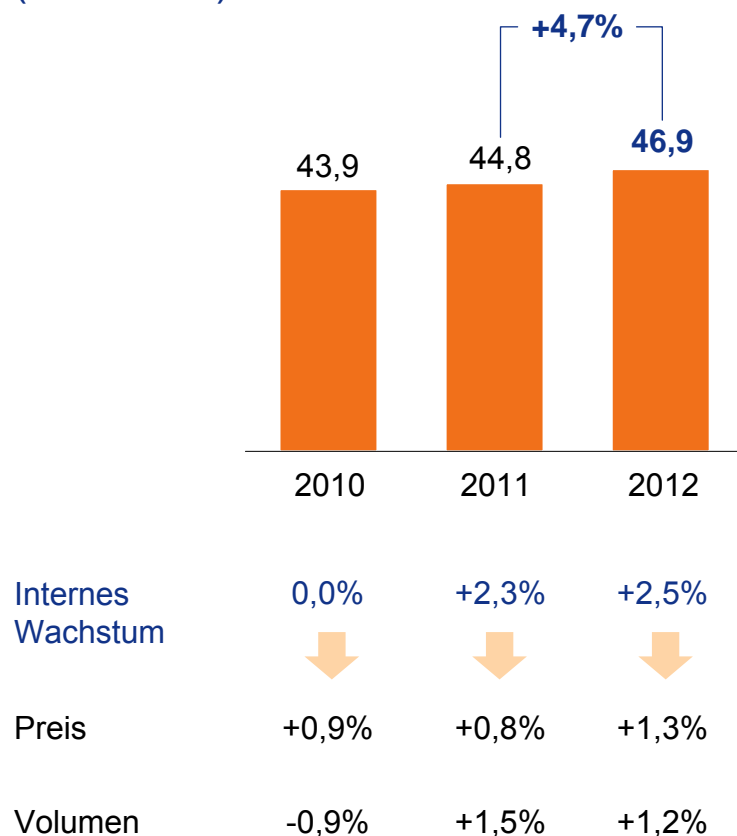
## Solide operative Entwicklung



- Versicherungsportfolio mit internem Wachstum von 2,5 Prozent durch positive Preis- und Volumenentwicklung
- Starker Anstieg des technischen Ergebnisses um 0,7 Mrd. EUR
- Operatives Ergebnis von 4,7 Mrd. EUR
- NatKat-Schäden mit 0,7 Mrd. EUR niedriger. Schaden-Kosten-Quote um 1,5%-Punkte auf 96,3 Prozent verbessert

## Umsatz steigt um 4,7 Prozent auf 46,9 Mrd. EUR

### Umsatzentwicklung (Mrd. EUR)

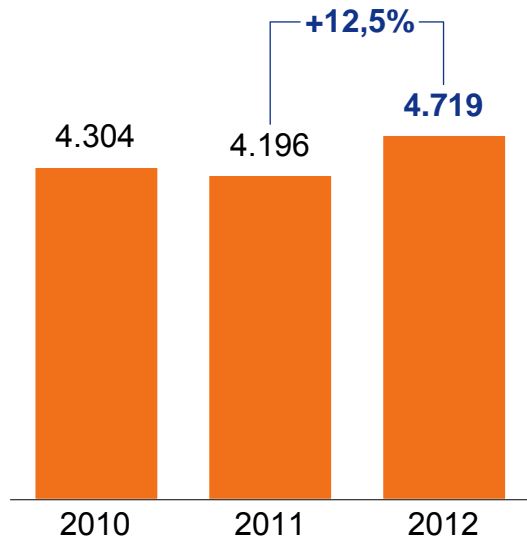


Umsatz ausgew. OEs (Mio. EUR)		2010	2011	2012	Δ12/11 <sup>1</sup>
Deutschsprachige Länder	Deutschland	9.013	8.979	9.158	+2,0%
	Schweiz	1.389	1.436	1.501	+0,4%
West- & Südeuropa	Frankreich	3.300	3.313	3.538	+2,2%
	Italien	3.986	3.991	4.045	+1,4%
Iberien & Lateinamerika	Spanien	2.011	2.011	1.953	-2,9%
	Lateinamerika <sup>2</sup>	1.789	2.084	2.389	+18,3%
Global Insurance Lines & Anglomärkte	Rückversicherung	4.014	3.409	3.460	+1,5%
	AGCS	4.530	4.918	5.314	+5,0%
	UK	1.939	2.111	2.318	+2,6%
	Kreditversicherung	1.767	1.902	2.034	+6,0%
	Australien	2.161	2.508	3.018	+10,2%
	Wachstumsmärkte	Asien-Pazifik	486	486	596
	CEE	2.629	2.563	2.393	-4,9%
USA	USA	3.349	3.415	3.550	-5,3%
Global Assist.	Allianz Global Assistance	1.540	1.686	1.800	+5,6%

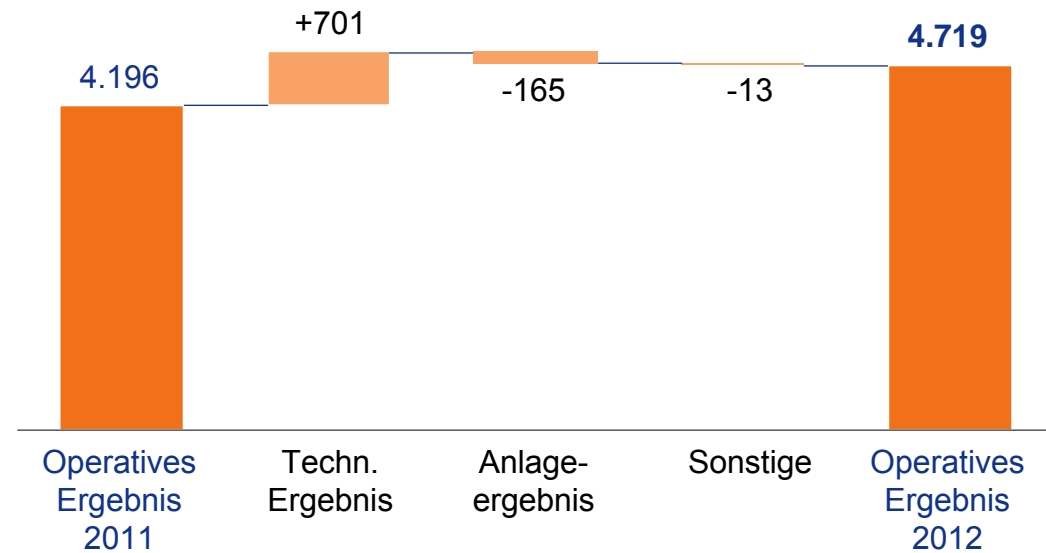
1) Angepasst um Wechselkurs- und Konsolidierungseffekte  
 2) Südamerika und Mexiko

# Verbesserung des technischen Ergebnisses erhöht operatives Ergebnis

Entwicklung operatives Ergebnis (Mio. EUR)



Ergebniskomponenten (Mio. EUR)

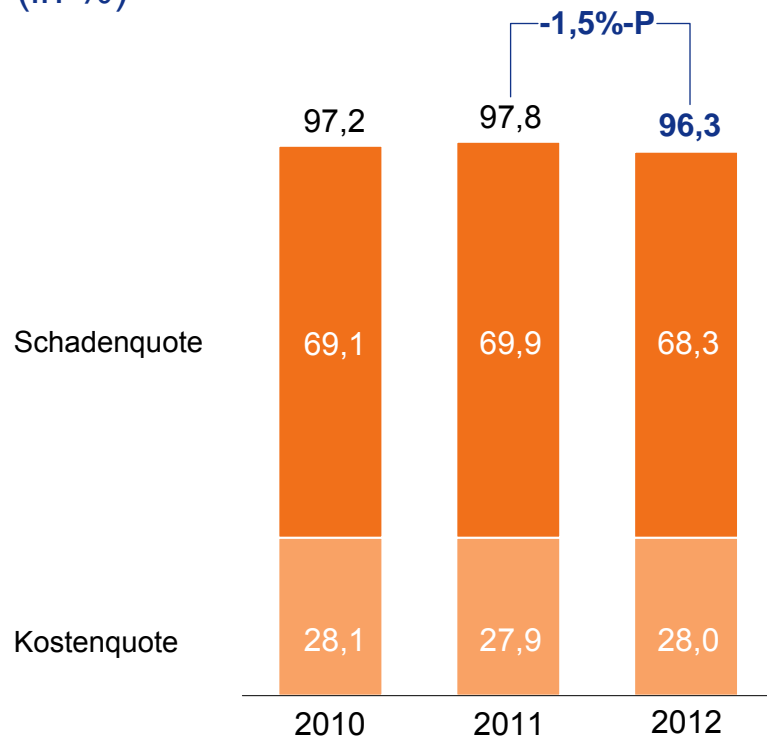


Δ 2012/11

2012	1.402	3.229	88
2011	701	3.394	101

## Schaden-Kosten-Quote profitiert von geringeren NatKat-Schäden

Schaden-Kosten-Quote (in %)



Schaden-Kosten-Quote (ausgew. OEs)		2010	2011	2012	Einfluss NatKat 2011 <sup>1</sup>	Einfluss NatKat 2012 <sup>1</sup>
Deutschsprachige Länder	Deutschland	100,8	102,9	96,8	3,9%-P	1,3%-P
	Schweiz	94,6	95,4	92,0	3,3%-P	1,7%-P
West- & Südeuropa	Frankreich	102,7	97,9	96,9	0,9%-P	0,0%-P
	Italien	99,6	93,2	85,0	0,0%-P	0,8%-P
Iberien & Lateinamerika	Spanien	90,3	87,9	91,0	0,0%-P	0,0%-P
	Lateinamerika <sup>2</sup>	96,6	96,6	98,4	0,0%-P	0,0%-P
Global Insurance Lines & Anglomärkte	Rückversicherung	93,2	108,2	92,7	27,0%-P	3,7%-P
	AGCS	93,1	92,9	96,3	11,4%-P	5,4%-P
	UK	96,0	95,7	96,4	0,0%-P	0,0%-P
	Kreditversicherung	71,7	74,0	80,2	k.A.	k.A.
	Australien	96,1	97,6	95,1	4,2%-P	0,4%-P
Wachstumsmärkte	Asien-Pazifik	91,2	93,8	91,3	0,0%-P	0,0%-P
	CEE	102,0	96,6	96,9	0,0%-P	0,0%-P
USA	USA	102,4	115,5	129,5	4,1%-P	9,7%-P
Global Assist.	Allianz Global Assistance	95,6	96,1	95,2	0,2%-P	0,1%-P


1) Ohne Wiederauffüllungsprämien  
2) Südamerika und Mexiko

# 3

Allianz Gruppe  
Geschäftsjahr  
2012

- 1 Gruppe
- 2 Schaden-Unfall
- 3 Leben/Kranken**
- 4 Asset Management
- 5 Zusammenfassung
- 6 Zusatzinformationen
- 7 Fachbegriffe

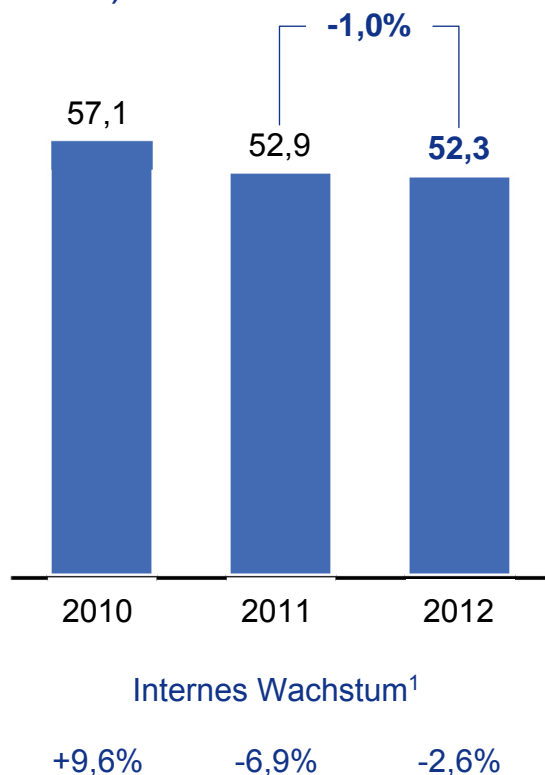
## Gute Entwicklung in schwierigem Umfeld

- 
- Selektives Wachstum mit Fokus auf Margen
  - Operatives Investmentergebnis erhöht sich um 20 Prozent
  - Starkes operatives Ergebnis von 3,0 Mrd. EUR



## Stabiler Umsatz

### Umsatzentwicklung (Mrd. EUR)



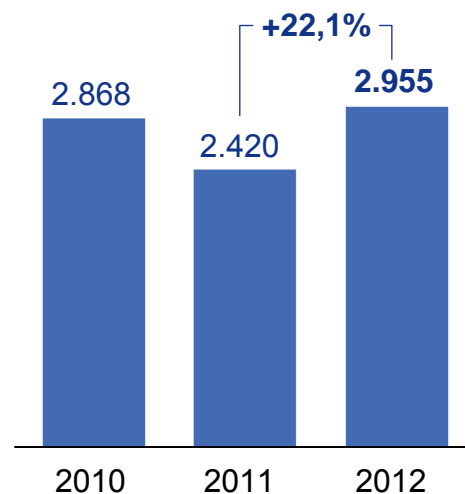
Umsatz ausgewählter OEs (Mio. EUR)		2010	2011	2012	Δ12/11 <sup>1</sup>
Deutsch-sprachige Länder	Allianz Leben	15.961	15.673	15.179	-3,2%
	APKV	3.209	3.204	3.269	+2,0%
	Schweiz	1.502	1.707	1.903	+7,3%
West- & Südeuropa	Frankreich	8.014	7.705	7.977	+4,7%
	Italien	8.841	6.915	6.364	-8,0%
	Benelux <sup>2</sup>	1.475	1.592	2.295	+44,1%
Iberien & Lateinamerika	Spanien	926	965	1.075	+10,9%
Wachstumsmärkte	Asien-Pazifik	6.487	4.970	5.103	-3,3%
	CEE	1.057	1.113	1.176	+7,9%
USA	USA	8.155	7.786	7.289	-13,6%

1) Bereinigt um Wechselkurs- und Konsolidierungseffekte

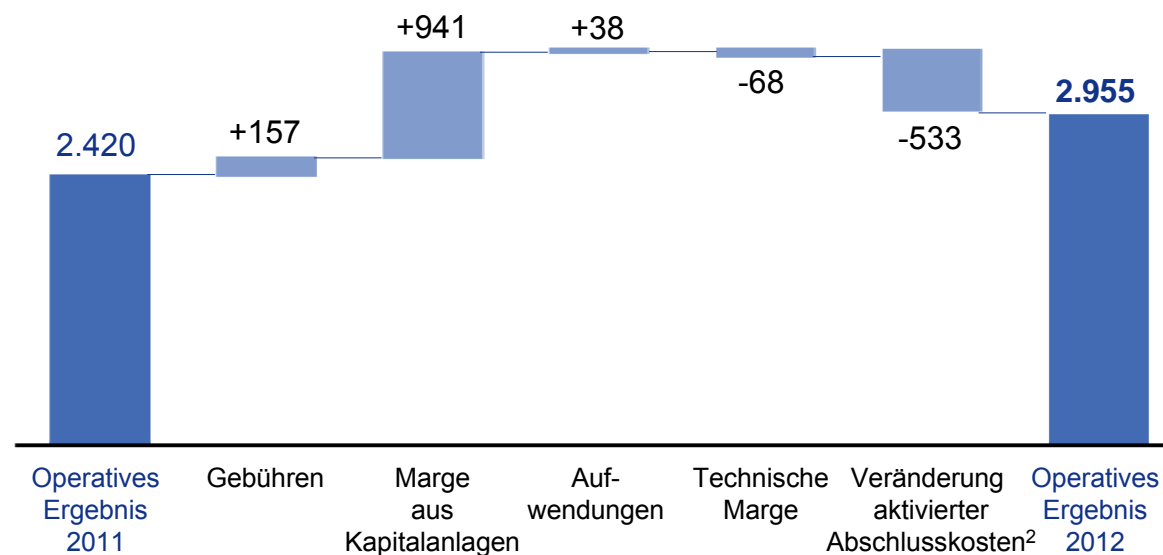
2) Zahlen beinhalten an die französische Leben-Gesellschaft zedierte Prämien. Ohne diese Prämien wären diese für Benelux 1.475 Mio. EUR (2010), 1.451 Mio. EUR (2011) und 1.533 Mio. EUR (2012). Das interne Wachstum läge für 2012 bei +5,6% (vs. 2011).

## Gutes operatives Ergebnis

Operatives Ergebnis  
(Mio. EUR)



Operatives Ergebnis nach Gewinnquellen<sup>1</sup>  
(Mio. EUR)

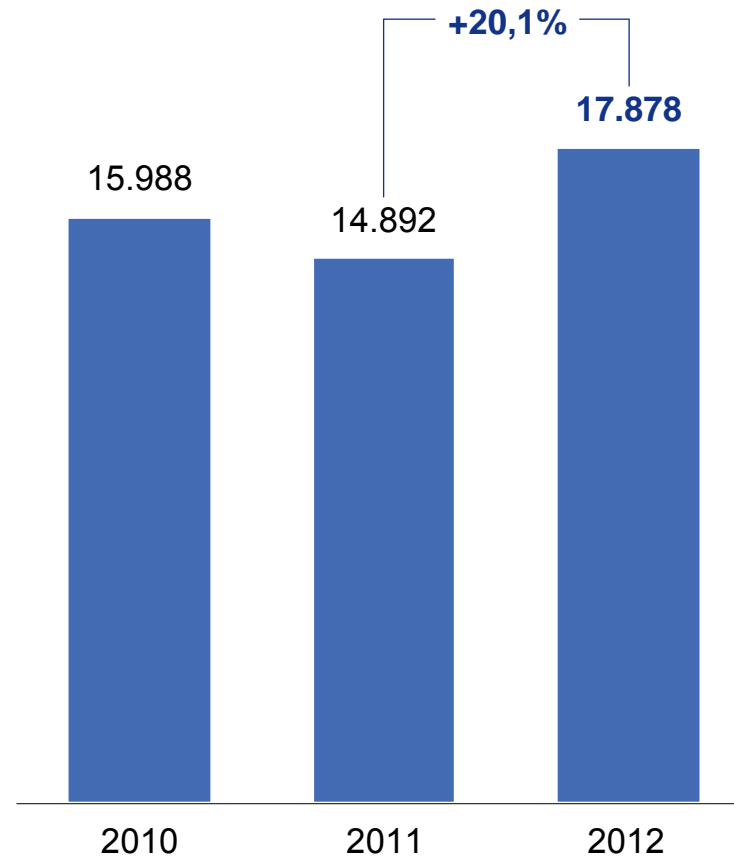


	Δ 2012/11				
2012	4.293	2.925	-5.430	1.208	-41
2011	4.136	1.984	-5.468	1.276	492

1) Erläuterungen zu den Ertragskomponenten des operativen Ergebnisses in Leben/Kranken im Kapitel Fachbegriffe  
2) Nach Beteiligung von Versicherungsnehmern

## Operatives Investmentergebnis steigt um 20 Prozent

Operatives Investmentergebnis  
(Mio. EUR)



# 4

Allianz Gruppe  
Geschäftsjahr  
2012

- 1 Gruppe
- 2 Schaden-Unfall
- 3 Leben/Kranken
- 4 Asset Management**
- 5 Zusammenfassung
- 6 Zusatzinformationen
- 7 Fachbegriffe

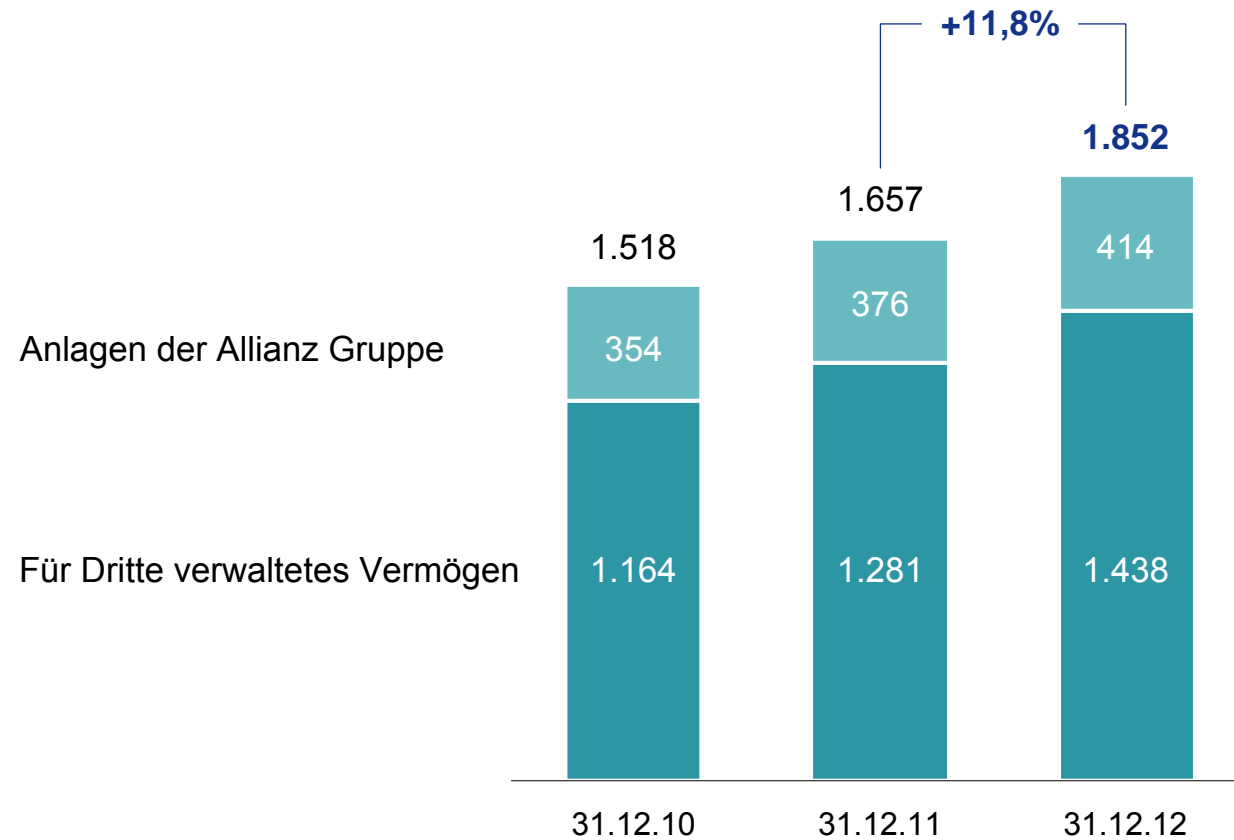
## Ein weiteres herausragendes Jahr



- Gesamtes verwaltetes Vermögen von 1.852 Mrd. EUR
- Sehr starke Nettomittelzuflüsse Dritter von 113,6 Mrd. EUR
- Operatives Ergebnis bei 3,0 Mrd. EUR, zweitstärkstes Gruppensegment
- Aufwand-Ertrag-Verhältnis weiter verbessert

## Gesamtes verwaltetes Vermögen steigt auf 1.852 Mrd. EUR

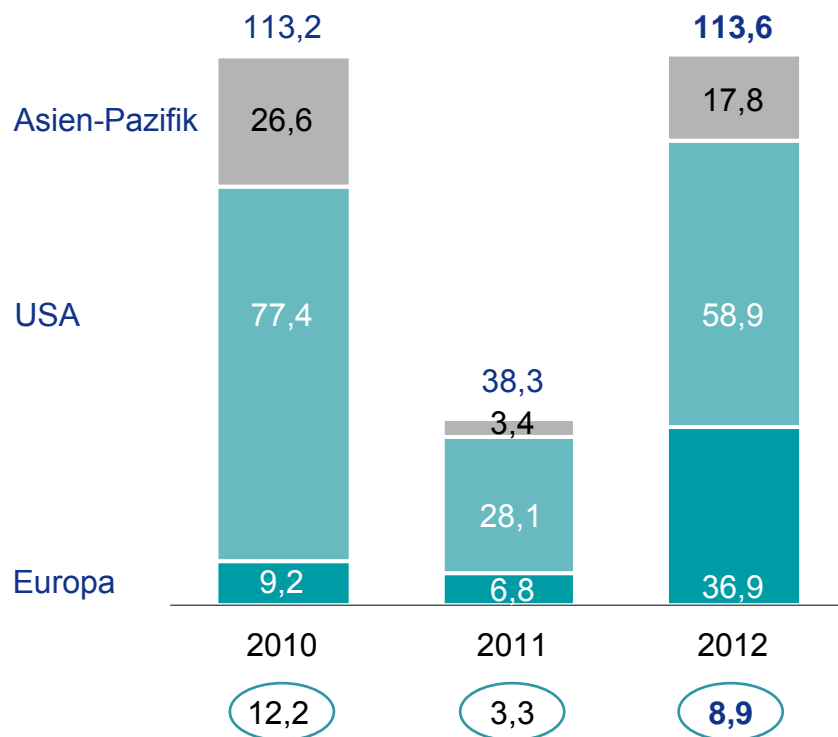
Gesamtes verwaltetes Vermögen (Mrd. EUR)



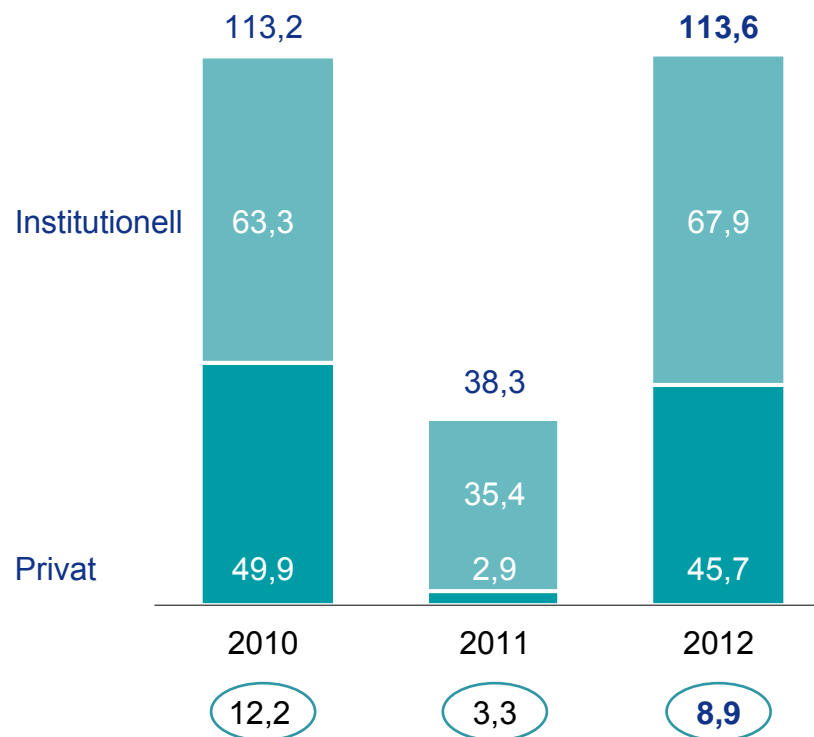
# Herausragende Nettomittelzuflüsse von 113,6 Mrd. EUR

## Nettomittelzuflüsse von Dritten

... nach Regionen (Mrd. EUR)

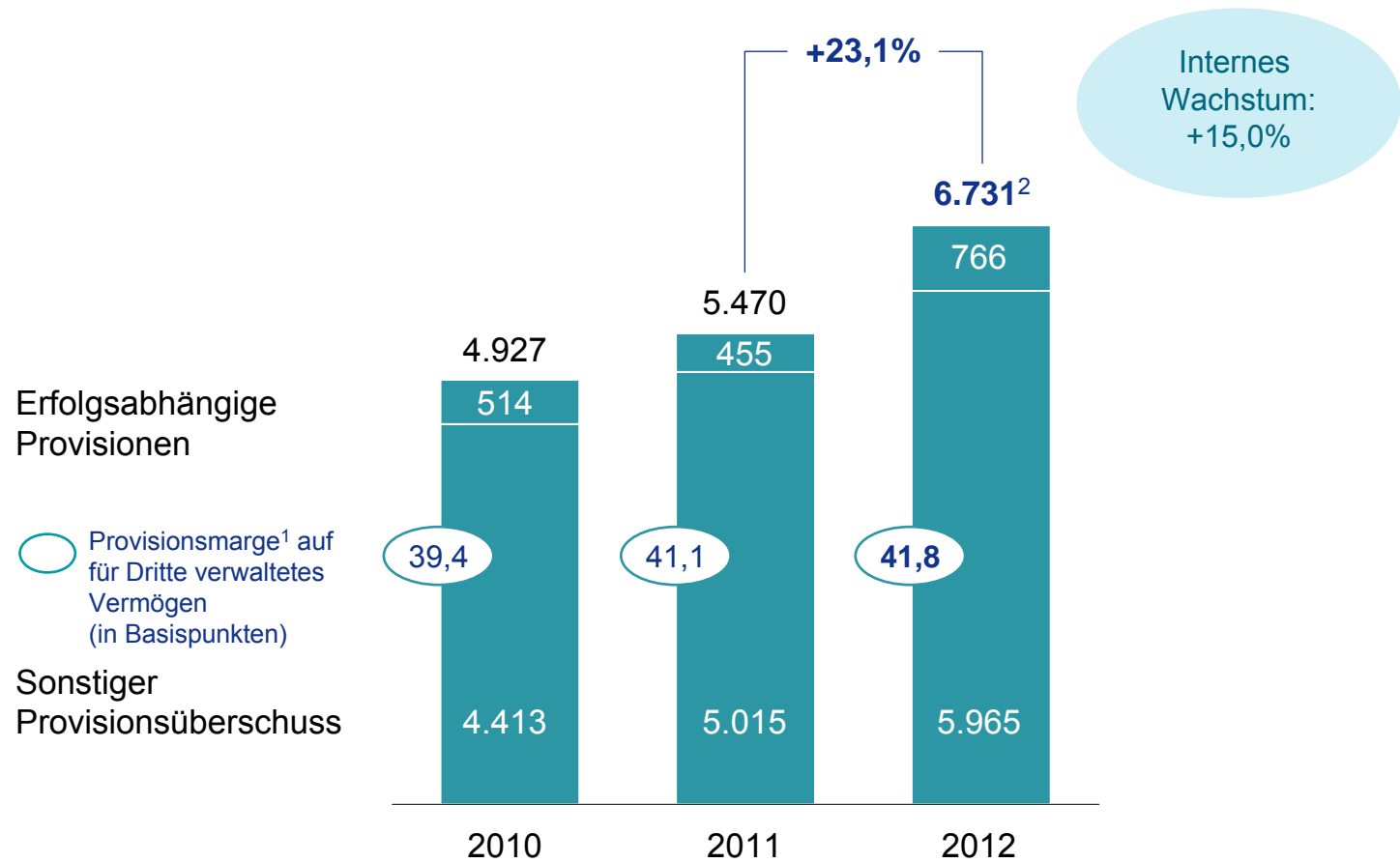


... nach Kundenklassen (Mrd. EUR)



○ Nettomittelzuflüsse in % des für Dritte verwalteten Vermögens (bezogen auf Jahresendwerte)

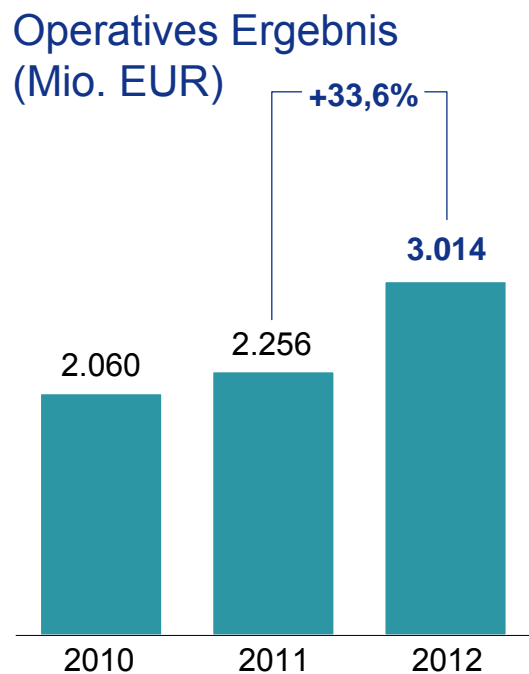
# Provisionsüberschuss steigt um 23 Prozent (Mio. EUR)



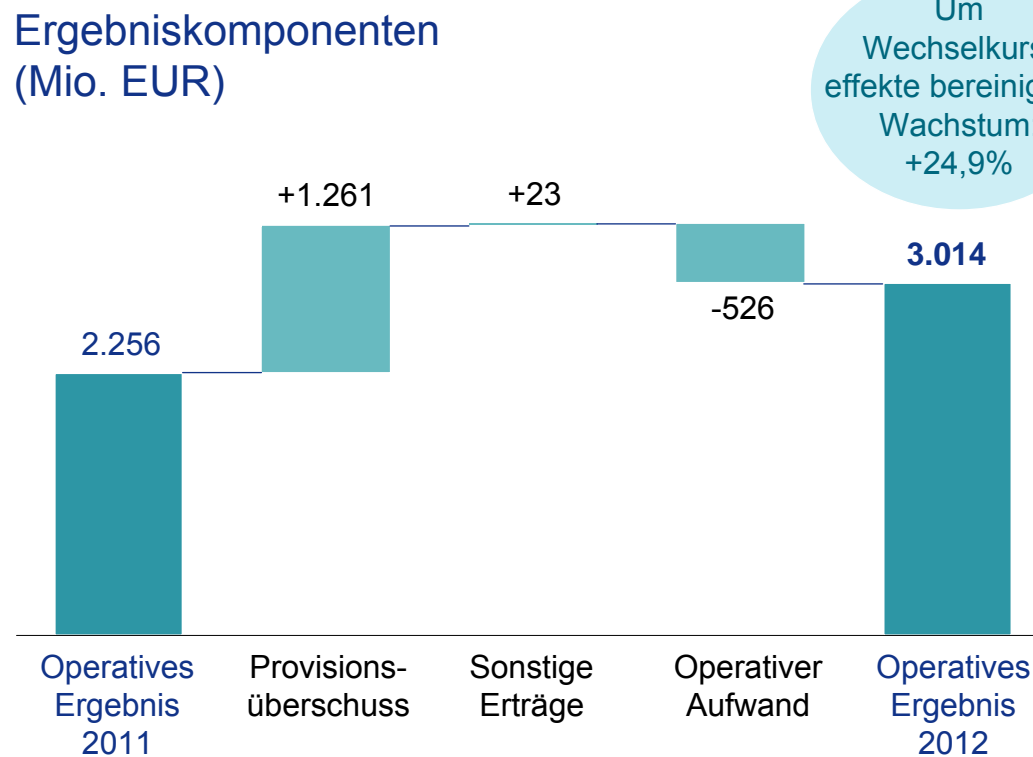
1) Ohne erfolgsabhängige Provisionen, 12 Monate rollierend  
 2) Provisionsüberschuss beinhaltet Wechselkurseffekte von +428 Mio. EUR.



# Operatives Ergebnis steigt auf 3,0 Mrd. EUR



Aufwand-Ertrag-Verhältnis (in %)



Um Wechselkurseffekte bereinigtes Wachstum: +24,9%

	Δ 2012/11		
2012	6.731 <sup>1)</sup>	55	-3.772 <sup>1)</sup>
2011	5.470	32	-3.246

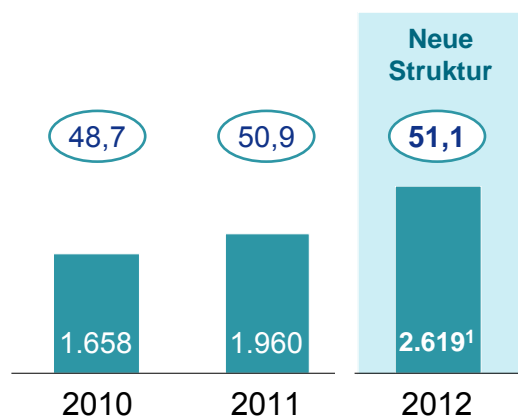
1) Provisionsüberschuss beinhaltet Wechselkurseffekt von +428 Mio. EUR. Operativer Aufwand beinhaltet Wechselkurseffekt von -234 Mio. EUR.

## Sehr gute Entwicklung des operativen Ergebnisses

### Operatives Ergebnis (Mio. EUR)

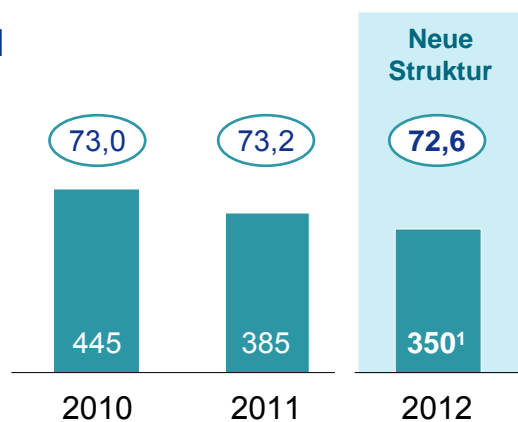
#### PIMCO

Aufwand-  
Ertrag-  
Verhältnis  
(in %)



#### AllianzGI

Aufwand-  
Ertrag-  
Verhältnis  
(in %)



Für Dritte verwaltetes Vermögen (Mrd. EUR)	31.12.10	31.12.11	31.12.12
PIMCO	910	1.038	1.232 <sup>1</sup>
AllianzGI	235	217	178 <sup>1</sup>
Sonstige	19	26	28 <sup>1</sup>
Gesamtes für Dritte verwaltetes Vermögen	1.164	1.281	1.438 <sup>1</sup>

3-Jahres-Outperformance <sup>2</sup> (in %)	31.12.10	31.12.11	31.12.12
PIMCO	92	93	96
AllianzGI	60	61	62

Nettomittelzuflüsse von Dritten (Mrd. EUR)	2010	2011	2012
PIMCO	121	48	114 <sup>1</sup>
AllianzGI	-8	-9	0 <sup>1</sup>
Sonstige	0	-1	0 <sup>1</sup>
Gesamte Nettomittelzuflüsse von Dritten	113	38	114 <sup>1</sup>

1) Reflektiert die Entflechtung des integrierten Modells, vorangehende Jahreszahlen wurden nicht angepasst.  
2) Weiterentwickelte Methodik für alle Jahre angewendet

# 5

Allianz Gruppe  
Geschäftsjahr  
2012

- 1 Gruppe
- 2 Schaden-Unfall
- 3 Leben/Kranken
- 4 Asset Management
- 5 Zusammenfassung**
- 6 Zusatzinformationen
- 7 Fachbegriffe

## Zusammenfassung



- Gesamter Umsatz steigt um 2,7 Prozent auf 106,4 Mrd. EUR
- Operatives Ergebnis wächst um 20,8 Prozent auf 9,5 Mrd. EUR
- Jahresüberschuss<sup>1</sup> verdoppelt sich auf 5,2 Mrd. EUR
- Starke Kapitalposition und Bilanz

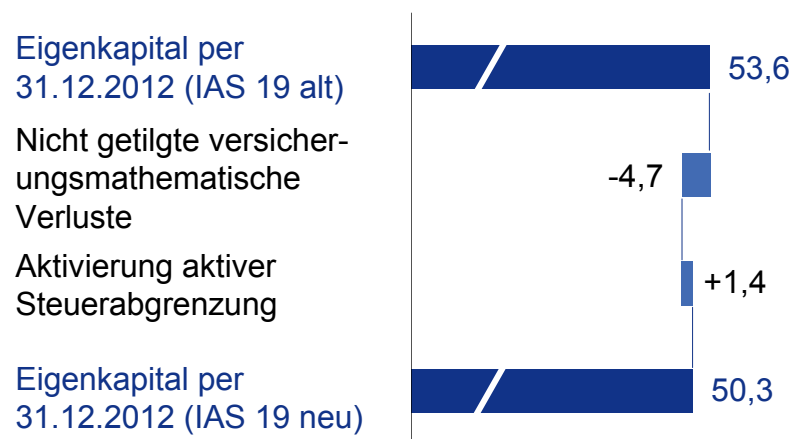
### Dividende:

- Vorgeschlagene Dividende von 4,50 EUR
- Ausschüttungsquote von 40 Prozent des Jahresüberschusses<sup>1</sup>

1) Auf Anteilseigner entfallend

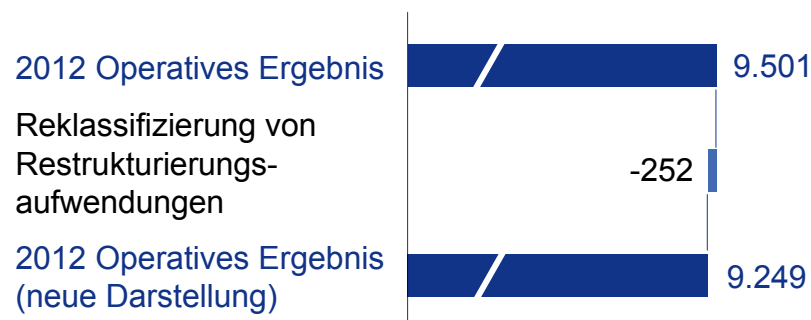
## Bilanzierungsänderungen zum 01.01.2013

### Konsolidierung Pensionsverpflichtungen gemäß IAS 19 (neu)



- Vollständiger Ausweis außerbilanzieller Verpflichtungen wird zu geringerem Eigenkapital führen
- Finanzkonglomerate-Solvabilität wird um 17 Prozentpunkte sinken
- Keine Auswirkung auf unsere externe (S&P) und interne Kapitalquote

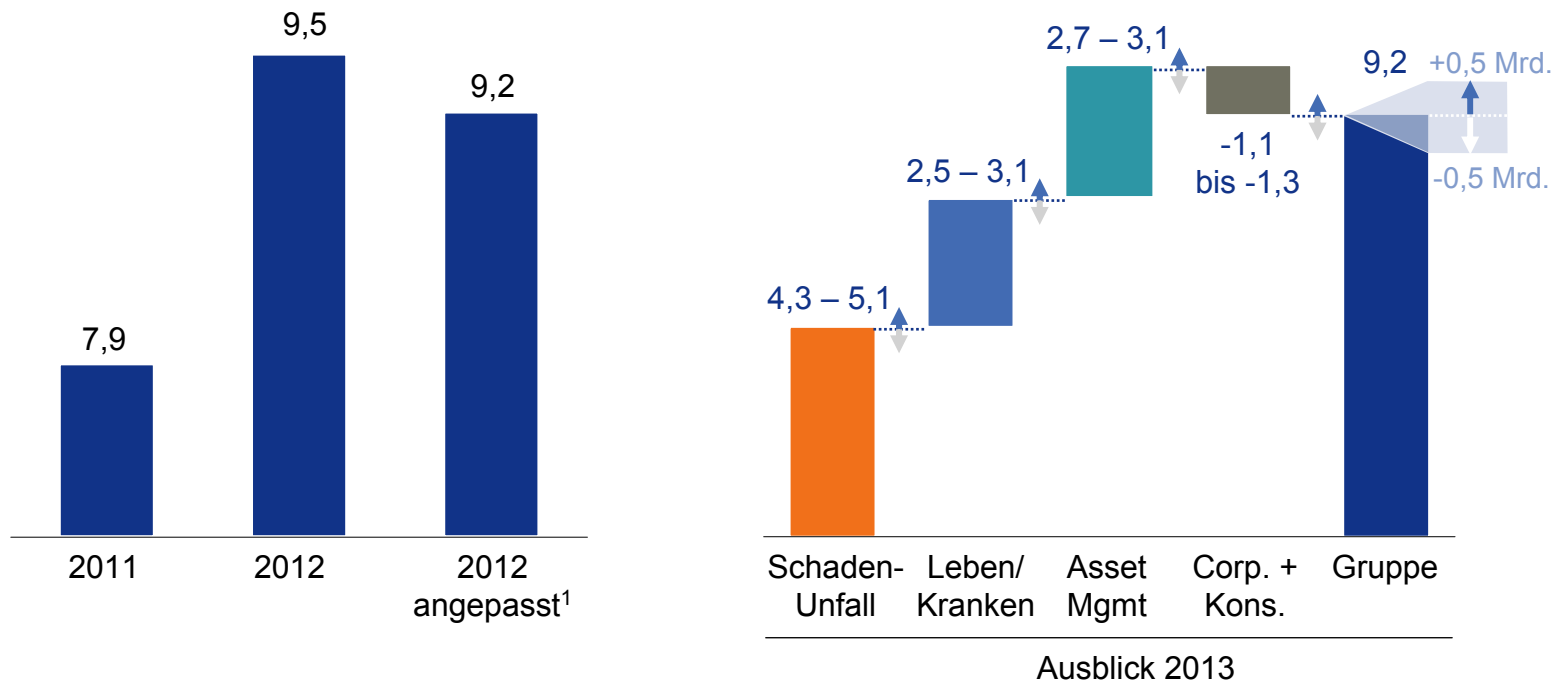
### Restrukturierungsaufwand zukünftig im operativen Ergebnis ausgewiesen (Mio. EUR)



- Änderung in Darstellung wird keine Auswirkungen auf Eigenkapital oder Jahresüberschuss haben

## Ausblick operatives Ergebnis für 2013

### Operatives Ergebnis (Mrd. EUR)



- Bandbreite des Ausblicks verdeutlicht die Diversifikation des Unternehmens
- **Haftungsausschluss:** Auswirkungen von Naturkatastrophen und den Finanzmärkten sowie die Entwicklung der Weltwirtschaft sind nicht vorhersehbar!

1) Ab 2013 werden Restrukturierungsaufwendungen als operativ klassifiziert

# 6

Allianz Gruppe  
Geschäftsjahr  
2012

- 1 Gruppe
- 2 Schaden-Unfall
- 3 Leben/Kranken
- 4 Asset Management
- 5 Zusammenfassung
- 6 Zusatzinformationen**
- 7 Fachbegriffe

## Nicht-operatives Ergebnis (Mio. EUR)

	2010	2011	2012	Δ 12/11
Realisierte Gewinne/ Verluste, Wertminderungen auf Finanzanlagen (netto)	1.079	-716	<b>599</b>	+1.315
Zinsaufwand für Fremdfinanzierung	-889	-973	<b>-991</b>	-18
Vollkonsol. Private-Equity- Investments (netto)	-102	-35	<b>-59</b>	-24
Restrukturierungs- aufwendungen	-263	-167	<b>-252</b>	-85
Akquisitionsbedingte Aufwendungen	-440	-209	<b>-101</b>	+108
Sonstige nicht-operative Aufwendungen	-384	-892	<b>-49</b>	+843
Davon: Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte	-327	-449	<b>-259</b>	+190
Zum Zeitwert bewertete Finanzaktiva und -passiva	-57	-443	<b>210</b>	+653
Reklassifizierung von Steuergutschriften	-71	-28	<b>-17</b>	+11
<b>Nicht-operatives Ergebnis</b>	<b>-1.070</b>	<b>-3.020</b>	<b>-870</b>	<b>+2.150</b>

	2011	2012
<b>Real. Gewinne/Verluste</b>	<b>1.215</b>	<b>1.112</b>
- Aktien	607	619
- Festverz. Wertpapiere	416	402
- Immobilien u. Sonstiges	192	91
<b>Wertberichtigungen (netto)</b>	<b>-1.931</b>	<b>-513</b>
- Aktien	-1.240	-405
- Festverz. Wertpapiere	-646	-81
- Immobilien u. Sonstiges	-45	-27
<b>Gesamt</b>	<b>-716</b>	<b>599</b>

31.12.11 31.12.12

Bestand nicht-realisierte  
Gewinne/Verluste aus  
Aktien<sup>1</sup>

Bestand nicht-realisierte  
Gewinne/Verluste aus  
festverz. Wertpapieren<sup>1</sup>

1) Bilanzierte, auf Anteilseigner entfallende, nicht-realisierte Gewinne und Verluste



## Gruppe: Kennzahlenübersicht nach Segmenten (Mio. EUR)

	S-U		L/K		AM		CO		Konsolidierung		Gesamt	
	12M 2011	12M 2012	12M 2011	12M 2012	12M 2011	12M 2012	12M 2011	12M 2012	12M 2011	12M 2012	12M 2011	12M 2012
<b>Gesamter Umsatz</b> (Mrd. EUR )	44,8	46,9	52,9	52,3	5,5	6,8	0,6	0,6	-0,2	-0,2	103,6	106,4
<b>Operatives Ergebnis</b>	4.196	4.719	2.420	2.955	2.256	3.014	-897	-1.128	-109	-59	7.866	9.501
Nicht-operat. Ergebnis	-179	182	-488	81	-257	-177	-2.158	-1.079	62	123	-3.020	-870
<b>Ergebnis vor Steuern und Anteilen a. Gesellschafter</b>	4.017	4.901	1.932	3.036	1.999	2.837	-3.055	-2.207	-47	64	4.846	8.631
Steuern	-1.205	-1.430	-734	-1.001	-687	-1.028	554	320	30	-1	-2.042	-3.140
<b>Jahresüberschuss</b>	2.812	3.471	1.198	2.035	1.312	1.809	-2.501	-1.887	-17	63	2.804	5.491
auf Anteile anderer Gesellschafter entfallend	174	174	74	84	18	51	-7	13	0	0	259	322
auf Anteilseigner entfallend	2.638	3.297	1.124	1.951	1.294	1.758	-2.494	-1.900	-17	63	2.545	5.169

## Gruppe: Kennzahlenübersicht (Mio. EUR)

	Q4 2010	Q1 2011	Q2 2011	Q3 2011	Q4 2011	Q1 2012	Q2 2012	Q3 2012	Q4 2012	Delta Q4 11/12	12M 2010	12M 2011	12M 2012
<b>Gesamter Umsatz (Mrd. EUR )</b>	26,0	29,9	24,6	24,1	25,0	30,1	25,2	25,2	25,9	+0,9	106,5	103,6	106,4
<b>Operatives Ergebnis</b>	2.154	1.660	2.300	1.906	2.000	2.330	2.364	2.532	2.275	+275	8.243	7.866	9.501
Nicht-operatives Ergebnis	-609	-174	-686	-1.262	-898	-95	-290	-351	-134	+764	-1.070	-3.020	-870
<b>Ergebnis vor Steuern und Anteilen a. Gesellschafter</b>	1.545	1.486	1.614	644	1.102	2.235	2.074	2.181	2.141	+1.039	7.173	4.846	8.631
Steuern	-364	-571	-543	-386	-542	-790	-754	-744	-852	-310	-1.964	-2.042	-3.140
<b>Perioden-/Jahresüberschuss</b>	1.181	915	1.071	258	560	1.445	1.320	1.437	1.289	+729	5.209	2.804	5.491
auf Anteile anderer Gesellschafter entfallend	46	58	71	62	68	74	86	93	69	+1	156	259	322
auf Anteilseigner entfallend	1.135	857	1.000	196	492	1.371	1.234	1.344	1.220	+728	5.053	2.545	5.169
<b>Kapitalanlagen<sup>1</sup> (Mrd. EUR)</b>	470,1	470,2	473,3	480,5	485,4	502,0	507,7	525,1	533,4	+48,0	470,1	485,4	533,4

1) Beinhaltet erfolgswirksam zum Zeitwert bewertete Finanzaktiva und -passiva und andere liquide Mittel sowie Forderungen und Verbindlichkeiten aus Cash-Pooling (abzgl. Barsicherheiten aus Wertpapierleihegeschäften und Derivaten).

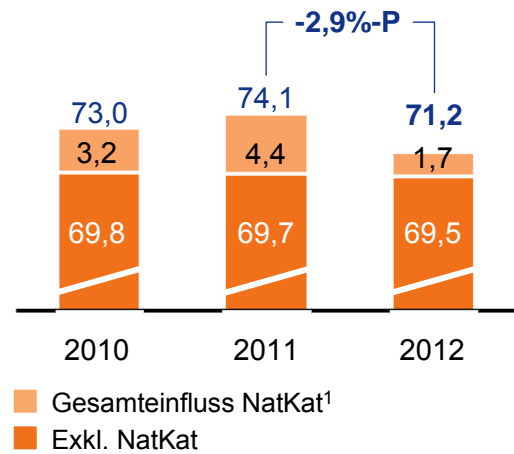
## Schaden-Unfall: Kennzahlenübersicht (Mio. EUR)

	Q4 2010	Q1 2011	Q2 2011	Q3 2011	Q4 2011	Q1 2012	Q2 2012	Q3 2012	Q4 2012	Delta Q4 11/12	12M 2010	12M 2011	12M 2012
<b>Bruttoprämien</b> (Mrd. EUR)	9,4	14,3	10,2	10,8	9,5	14,8	10,7	11,4	10,0	+0,5	43,9	44,8	46,9
<b>Operatives Ergebnis</b>	1.323	663	1.329	1.111	1.093	1.189	1.112	1.159	1.259	+166	4.304	4.196	4.719
Nicht-operatives Ergebnis	-239	173	-9	-300	-43	-25	65	25	117	+160	16	-179	182
Ergebnis vor Steuern und Anteilen a. Gesellschafter	1.084	836	1.320	811	1.050	1.164	1.177	1.184	1.376	+326	4.320	4.017	4.901
Steuern	-280	-279	-368	-298	-260	-328	-370	-370	-362	-102	-1.216	-1.205	-1.430
<b>Perioden-/Jahresüberschuss</b>	804	557	952	513	790	836	807	814	1.014	+224	3.104	2.812	3.471
auf Anteile anderer Gesellschafter entfallend	28	38	60	38	38	39	50	48	37	-1	161	174	174
auf Anteilseigner entfallend	776	519	892	475	752	797	757	766	977	+225	2.943	2.638	3.297
<b>Schaden-Kosten-Quote</b> (in %)	94,9	101,3	95	97,6	97,6	96,2	97,4	96,3	95,4	-2,2%-P	97,2	97,8	96,3
Kapitalanlagen <sup>1</sup> (Mrd. EUR)	96,1	98,1	97,2	99,0	98,2	101,4	101,8	105,1	105,3	+7,1	96,1	98,2	105,3

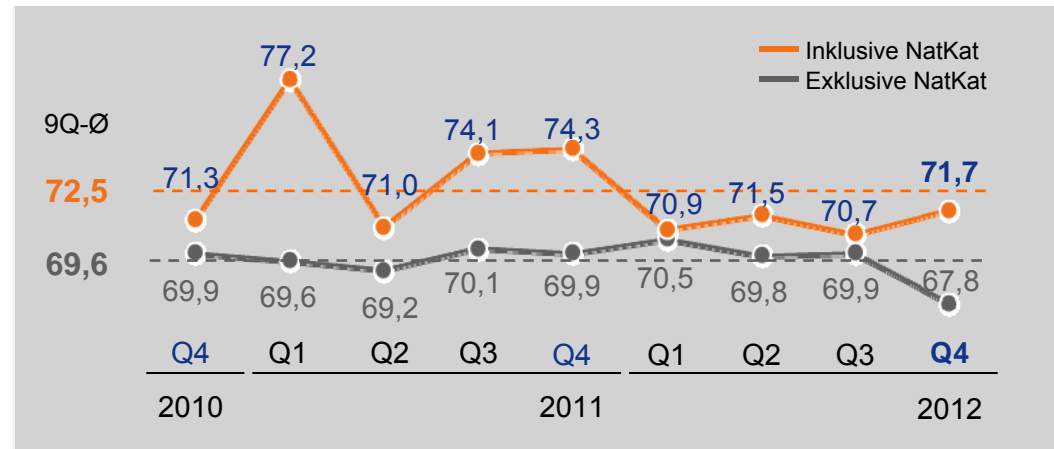
1) Segmenteigene Anlagen (inkl. erfolgswirksam zum Zeitwert bewertete Finanzaktiva und -passiva). Enthält Barreserve und andere liquide Mittel sowie Forderungen und Verbindlichkeiten aus Cash-Pooling (abzgl. Barsicherheiten aus Wertpapierleihegeschäften und Derivaten).

# Positive Entwicklung der Schadenquote ohne NatKat (bezogen auf das Schadenjahr in %)

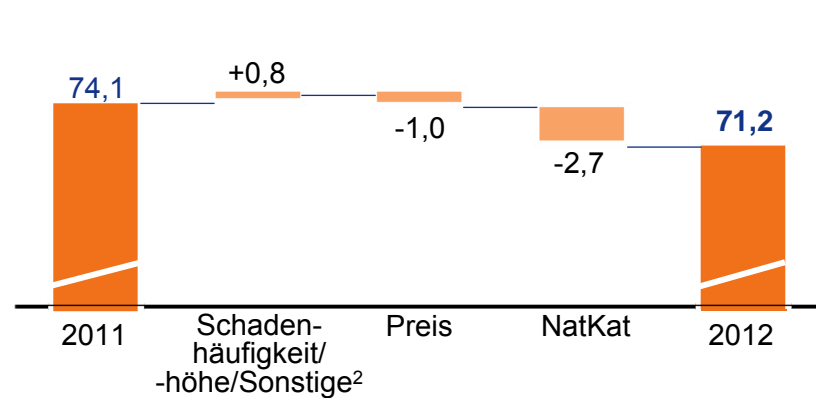
Geschäftsjahres-Schadenquote



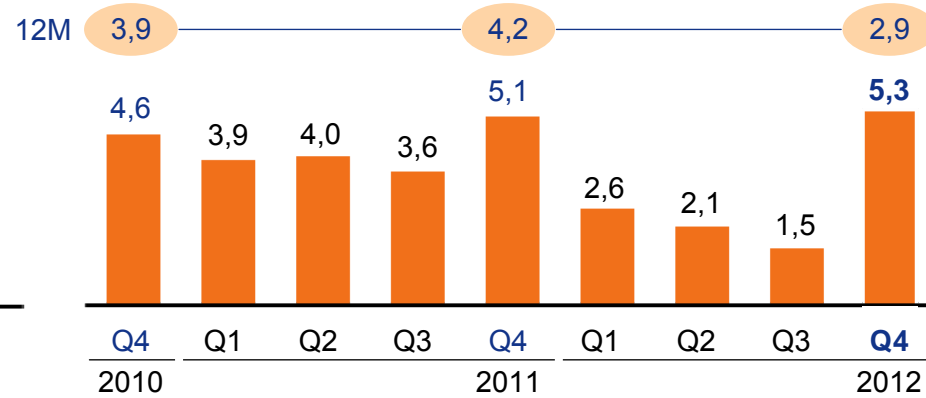
Überblick über 9 Quartale



Entwicklung 12M 2012/2011



Abwicklungsergebnis<sup>3</sup>

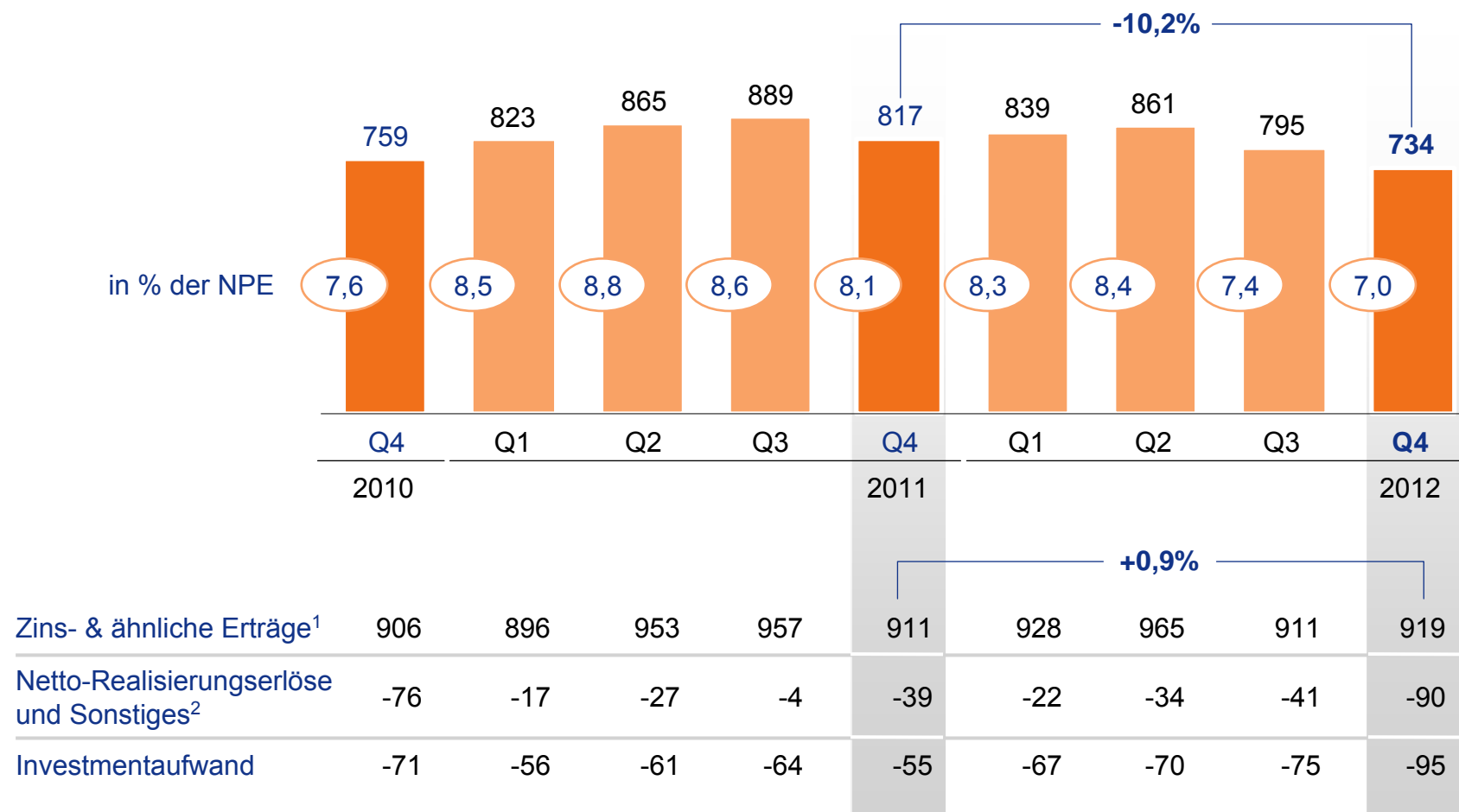


1) NatKat-Kosten 2010: 1,3 Mrd. EUR; 2011: 1,8 Mrd. EUR; 2012: 0,7 Mrd. EUR

2) Berücksichtigt Großschäden, Rückversicherung, Kreditversicherung

3) Positive Werte stehen für positives Abwicklungsergebnis; Abwicklungsquote berechnet als Abwicklungsergebnis in Prozent der verdienten Nettoprämien.

## Operative Investmenterträge (Mio. EUR)



1) Nach Zinsaufwendungen

2) Beinhaltet realisierte Gewinne/Verluste, Wertberichtigungen (netto), Fair Value Option, Trading und Wechselkurseffekte sowie Überschussbeteiligung. Hiervon beziehen sich auf UBR-Geschäft: -52 Mio. EUR (Q4 12), -31 Mio. EUR (Q4 11), -41 Mio. EUR (Q4 10).

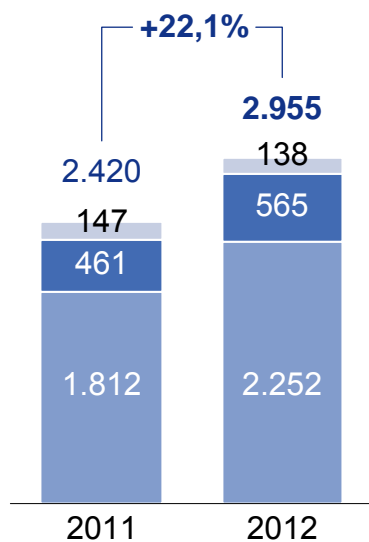
## Leben/Kranken: Kennzahlenübersicht (Mio. EUR)

	Q4 2010	Q1 2011	Q2 2011	Q3 2011	Q4 2011	Q1 2012	Q2 2012	Q3 2012	Q4 2012	Delta Q4 11/12	12M 2010	12M 2011	12M 2012
<b>Statutorische Prämien</b> (Mrd. EUR)	15,1	14,3	13,0	11,8	13,8	13,7	12,9	11,9	13,9	+0,1	57,1	52,9	52,3
<b>Operatives Ergebnis</b>	554	702	679	520	519	826	821	822	486	-33	2.868	2.420	2.955
Nicht-operatives Ergebnis	-69	-4	-329	-88	-67	29	-31	-36	119	+186	-85	-488	81
Ergebnis vor Steuern und Anteilen a. Gesellschafter	485	698	350	432	452	855	790	786	605	+153	2.783	1.932	3.036
Steuern	-217	-216	-136	-197	-185	-229	-284	-246	-242	-57	-934	-734	-1.001
<b>Perioden-/Jahresüberschuss</b>	268	482	214	235	267	626	506	540	363	+96	1.849	1.198	2.035
auf Anteile anderer Gesellschafter entfallend	23	21	11	21	21	23	20	26	15	-6	72	74	84
auf Anteilseigner entfallend	245	461	203	214	246	603	486	514	348	+102	1.777	1.124	1.951
<b>Ergebnismarge (Reserven)<sup>1</sup></b> (in Bp)	54	69	66	50	50	78	76	74	43	-7	73	58	67
Kapitalanlagen <sup>2</sup> (Mrd. EUR)	350,6	348,5	352,4	358,4	364,0	373,6	381,1	393,5	401,1	+37,1	350,6	364,0	401,1
Finanzaktiva aus fondsgeb. Verträgen (Mrd. EUR)	64,8	64,8	64,8	61,2	63,5	66,8	67,4	70,3	71,2	+7,7	64,8	63,5	71,2
Operative Kapitalanlagen <sup>3</sup> (Mrd. EUR)	419,3	417,1	421,0	423,1	431,1	444,3	452,4	467,9	475,9	+44,8	419,3	431,1	475,9

- 1) Verhältnis des operativen Ergebnisses zu durchschnittlichen Nettoreserven aus (a) aktuellem Quartalsende und Vorquartalsende und (b) aktuellem Quartalsende und Vorjahresende. Nettoreserven entsprechen hierbei der Summe aus Rückstellungen für Schäden und noch nicht abgewickelte Versicherungsfälle, Rückstellungen für Versicherungs- und Investmentverträge sowie Finanzpassiva aus fondsgebundenen Verträgen abzüglich der Rückversicherungsaktiva.
- 2) Segmenteigene Anlagen (inkl. erfolgswirksam zum Zeitwert bewertete Finanzaktiva und -passiva). Enthält Barreserve und andere liquide Mittel sowie Forderungen und Verbindlichkeiten aus Cash-Pooling (abzgl. Barsicherheiten aus Wertpapierleihegeschäften und Derivaten).
- 3) Ohne Marktwert der in den Verbindlichkeiten indexgebundener Produkte eingebetteten Optionen. Enthält Barreserve und andere liquide Mittel sowie Forderungen und Verbindlichkeiten aus Cash-Pooling (abzgl. Barsicherheiten aus Wertpapierleihegeschäften und Derivaten).

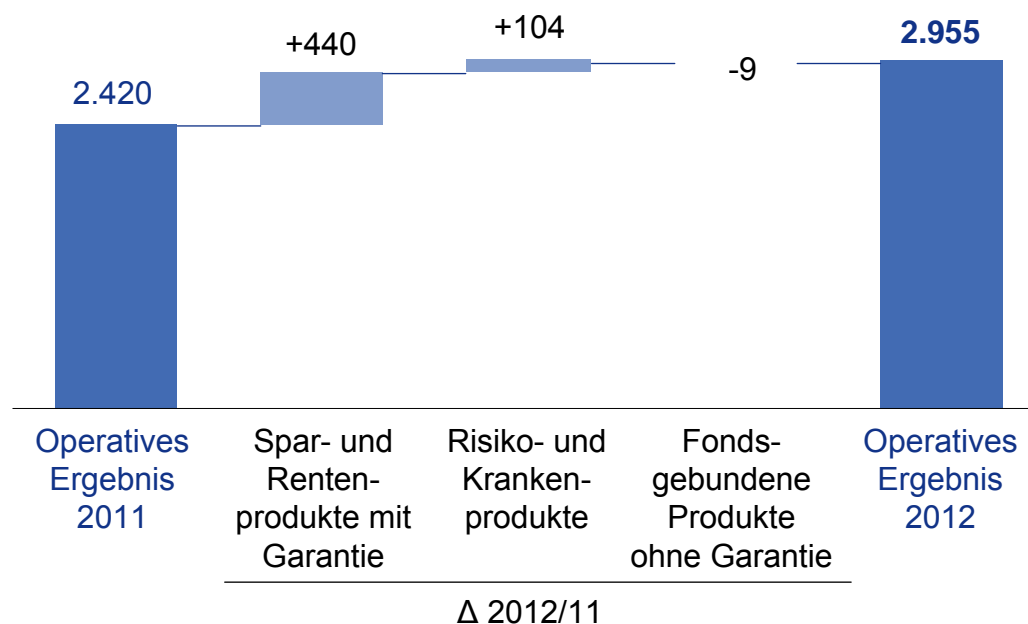
## Operatives Ergebnis nach Produktgruppen

Operatives Ergebnis  
(Mio. EUR)



- Fondsgebundene Produkte ohne Garantie
- Risiko- und Krankenprodukte
- Spar- und Rentenprodukte mit Garantie

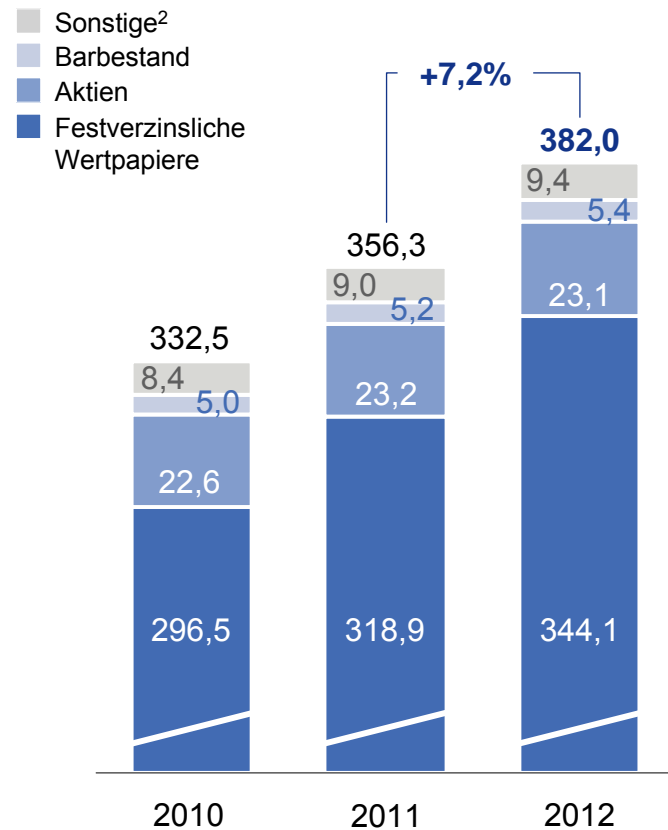
Operatives Ergebnis nach Produktgruppen  
(Mio. EUR)



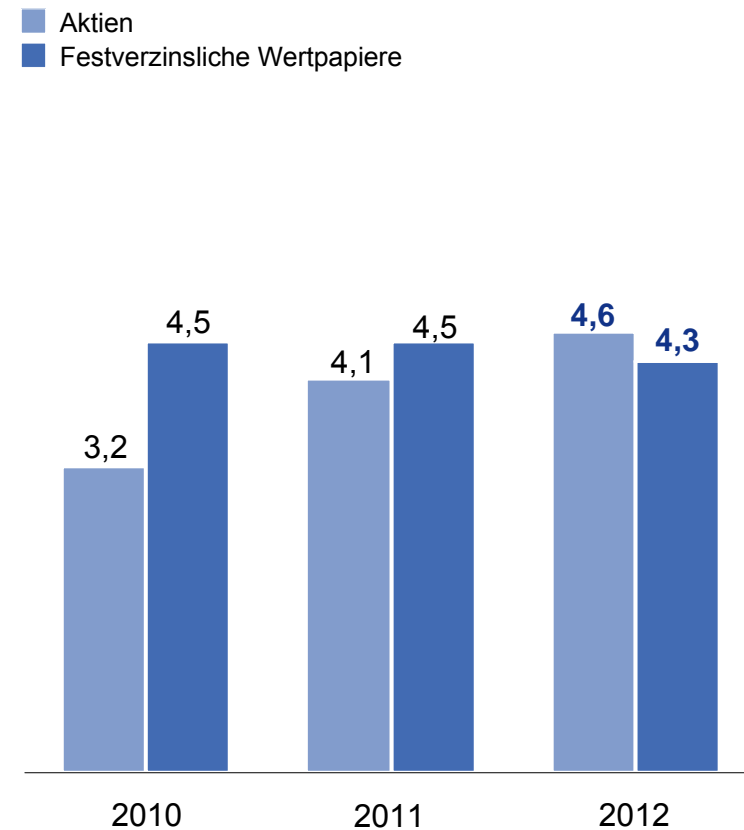
2012	2.252	565	138
2011	1.812	461	147

# Durchschnittliche Anlagebasis wächst um 7,2 Prozent

Durchschnittliche Anlagebasis (Mrd. EUR)<sup>1</sup>



Laufende Rendite (in %)

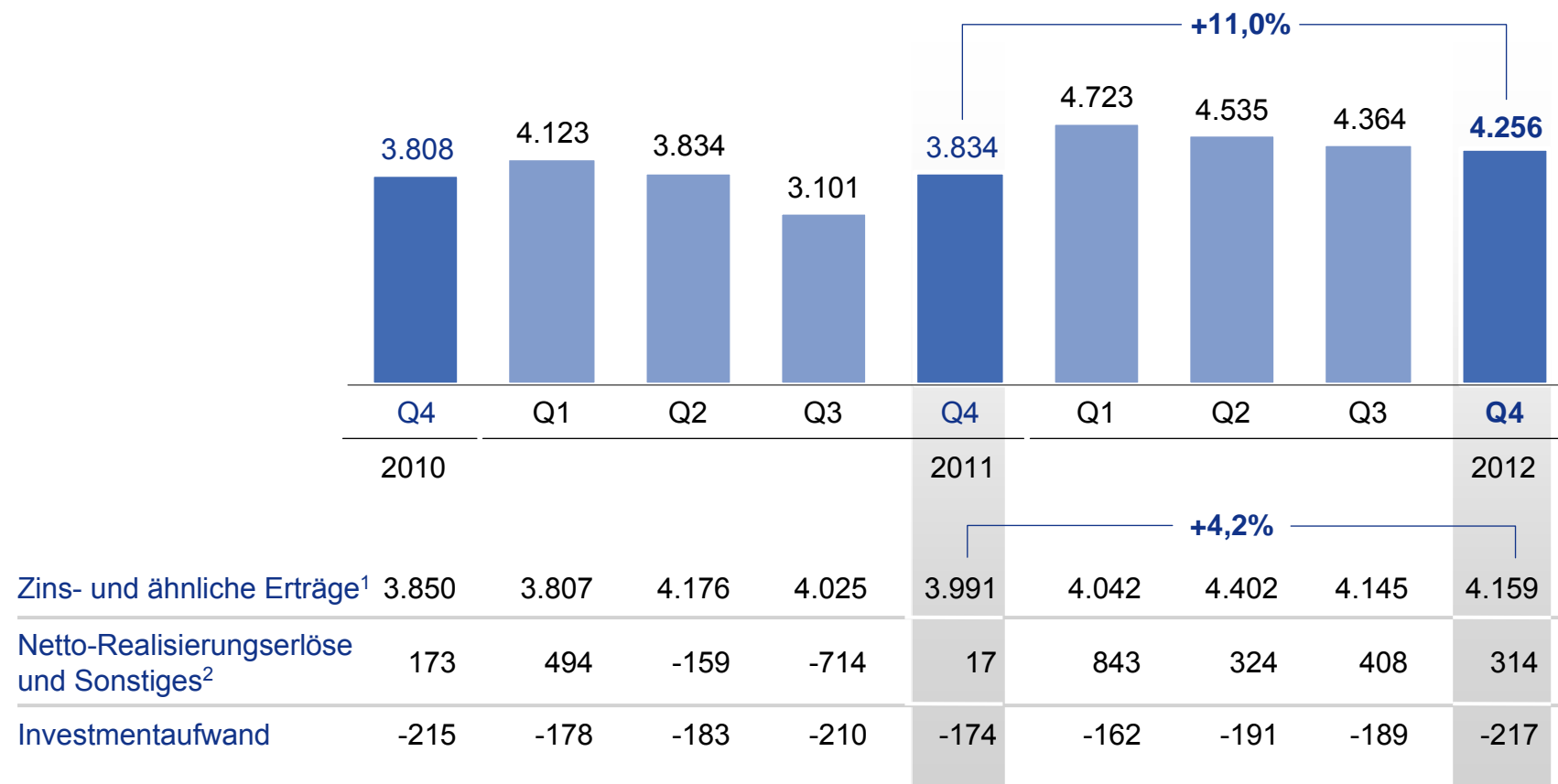


1) Beinhaltet Verbindlichkeiten aus Cash-Pooling. Durchschnittliche Anlagebasis beinhaltet fondsgebundenen Verträgen, als „erfolgswirksam zum Zeitwert bewertet“ klassifizierte Finanzaktiva und Trading (jedoch ohne Verbindlichkeiten aus zum Zeitwert bewerteten versicherungstechnischen Rückstellungen).  
 2) Fremdenutzter Grundbesitz und Depotforderungen aus dem in Rückdeckung übernommenen Versicherungsgeschäft



## Investmentergebnis steigt um 11 Prozent

Operatives Investmentergebnis  
(Mio. EUR)



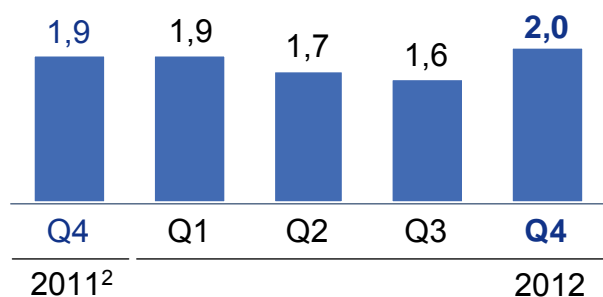
1) Nach Zinsaufwendungen

2) Beinhaltet realisierte Gewinne/Verluste, Wertberichtigungen (netto), Fair Value Option, Trading und Wechselkurseffekte.

# Solide Neugeschäftsmarge

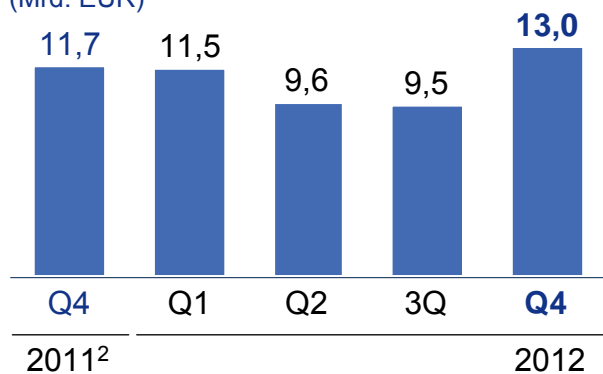
## Neugeschäftsmarge<sup>1</sup>

(Neugeschäftswert in % des Barwertes der Neugeschäftsprämien)



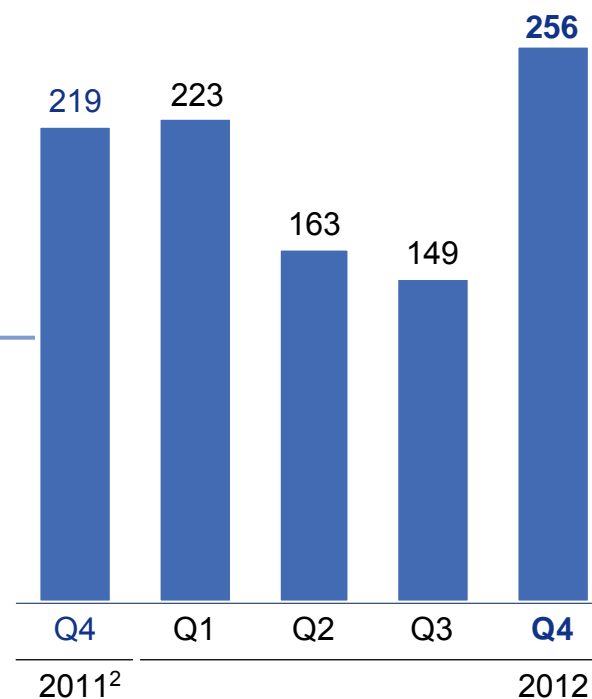
## Barwert der Neugeschäftsprämien<sup>1</sup>

(Mrd. EUR)



## Neugeschäftswert<sup>1</sup>

(Mio. EUR)



1) Auf Anteilseigner entfallend; inklusive Aufwendungen für die Konzernmuttergesellschaft sowie interne Rückversicherung  
 2) Zahlen zu Q4 2011 sind neu dargestellt, um Mexiko mit einzubeziehen.

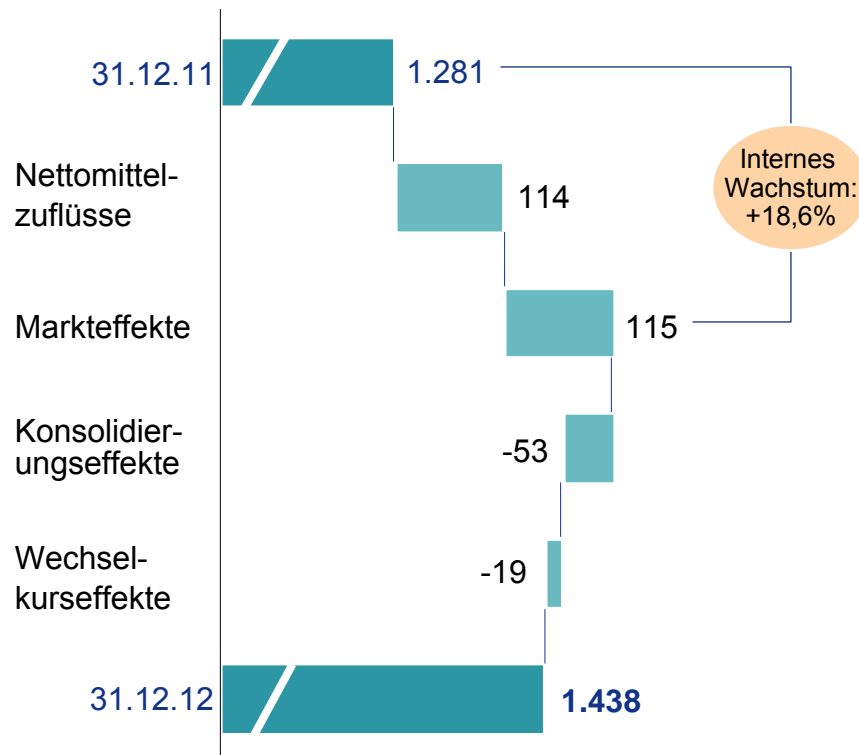
## Asset Management: Kennzahlenübersicht (Mio. EUR)

	Q4 2010	Q1 2011	Q2 2011	Q3 2011	Q4 2011	Q1 2012	Q2 2012	Q3 2012	Q4 2012	Delta Q4 11/12	12M 2010	12M 2011	12M 2012
<b>Operative Erträge</b>	<b>1.426</b>	<b>1.273</b>	<b>1.303</b>	<b>1.326</b>	<b>1.600</b>	<b>1.439</b>	<b>1.497</b>	<b>1.845</b>	<b>2.005</b>	<b>+405</b>	<b>4.986</b>	<b>5.502</b>	<b>6.786</b>
<b>Operative Ergebnis</b>	<b>557</b>	<b>528</b>	<b>528</b>	<b>537</b>	<b>663</b>	<b>613</b>	<b>635</b>	<b>849</b>	<b>917</b>	<b>+254</b>	<b>2.060</b>	<b>2.256</b>	<b>3.014</b>
Nicht-operatives Ergebnis	-60	-99	-47	-54	-57	-22	-82	-52	-21	+36	-455	-257	-177
Ergebnis vor Steuern und Anteilen a. Gesellschafter	497	429	481	483	606	591	553	797	896	+290	1.605	1.999	2.837
Steuern	-205	-120	-192	-150	-225	-212	-208	-276	-332	-107	-659	-687	-1.028
<b>Perioden-/Jahresüberschuss</b>	<b>292</b>	<b>309</b>	<b>289</b>	<b>333</b>	<b>381</b>	<b>379</b>	<b>345</b>	<b>521</b>	<b>564</b>	<b>+183</b>	<b>946</b>	<b>1.312</b>	<b>1.809</b>
auf Anteile anderer Gesellschafter entfallend	1	3	4	5	6	11	10	15	15	+9	0	18	51
auf Anteilseigner entfallend	291	306	285	328	375	368	335	506	549	+174	946	1.294	1.758
<b>Aufwand-Ertrag-Verhältnis (in %)</b>	<b>60,9</b>	<b>58,5</b>	<b>59,5</b>	<b>59,5</b>	<b>58,6</b>	<b>57,4</b>	<b>57,6</b>	<b>54,0</b>	<b>54,3</b>	<b>-4,3%-P</b>	<b>58,7</b>	<b>59,0</b>	<b>55,6</b>
<b>Für Dritte verwaltetes Vermögen<sup>1</sup>(Mrd. EUR)</b>	<b>1.164,0</b>	<b>1.138,5</b>	<b>1.150,9</b>	<b>1.222,3</b>	<b>1.281,3</b>	<b>1.266,4</b>	<b>1.354,0</b>	<b>1.419,3</b>	<b>1.438,4</b>	<b>+157,1</b>	<b>1.164,0</b>	<b>1.281,3</b>	<b>1.438,4</b>

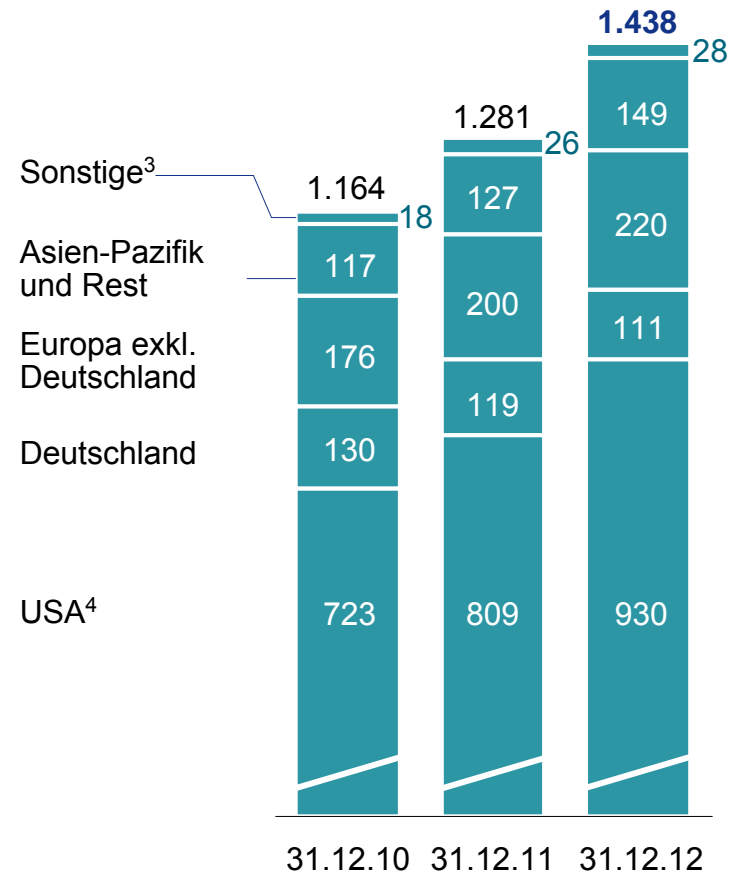
1) Für Dritte verwaltetes Vermögens sind Periodenendwerte

# Für Dritte verwaltetes Vermögen<sup>1</sup> (Mrd. EUR)

## Entwicklung verwaltetes Vermögen



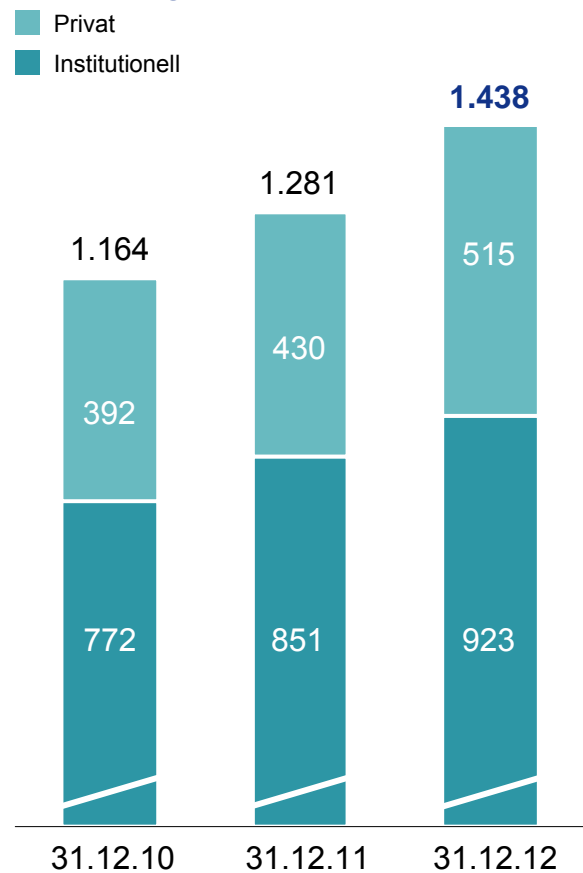
## Regionale Aufteilung<sup>2</sup>



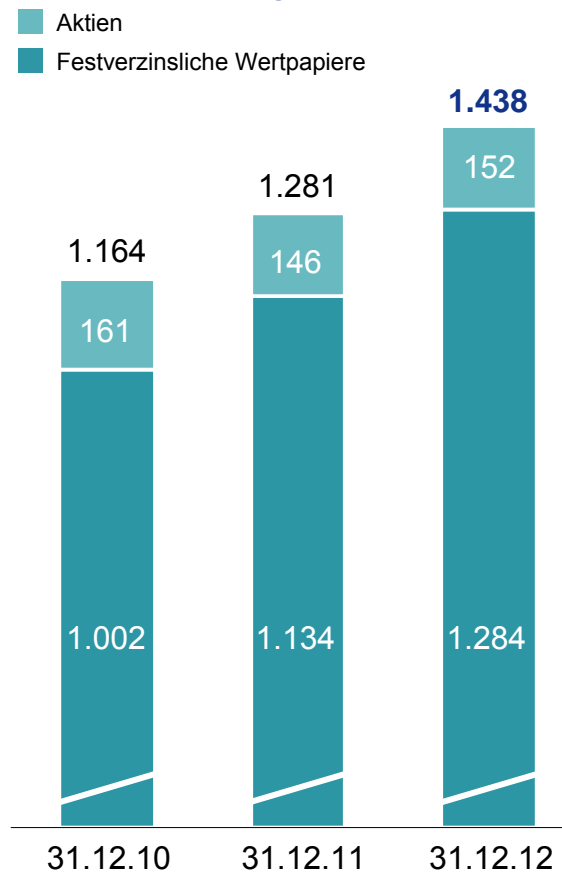
1) Umfasst für Dritte verwaltetes Vermögen unseres AAM-Geschäfts und anderen Gesellschaften des Allianz Konzerns.  
 2) Ausschlaggebend ist die Herkunft des für Dritte verwalteten Vermögens der jeweiligen Vermögensverwaltungsgesellschaft.  
 3) Umfasst für Dritte verwaltetes Vermögen, das von anderen Gesellschaften des Allianz Konzerns verwaltet wurde; keine regionale Aufschlüsselung.  
 4) Für Dritte verwaltetes Vermögen in US-Dollar: 969 Mrd., 1,051 Mrd. und 1,226 Mrd. jeweils zum 31.12.10, 31.12.11 und 31.12.12

# Für Dritte verwaltetes Vermögen<sup>1</sup> (Mrd. EUR)

## Verwaltetes Vermögen nach Kundengruppen<sup>2</sup>



## Verwaltetes Vermögen nach Produktgruppen<sup>3</sup>



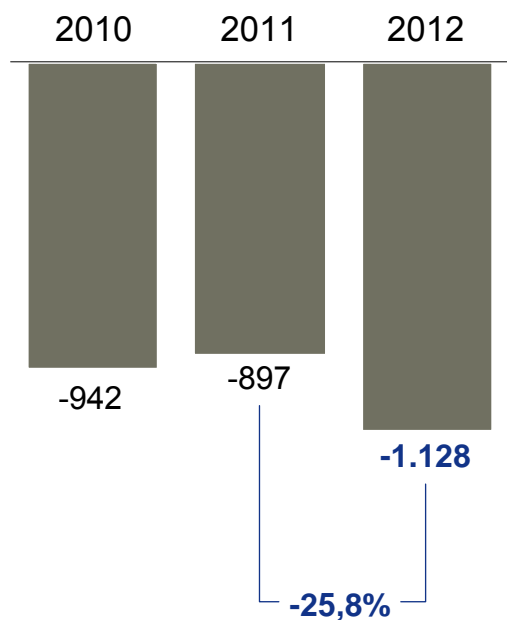
1) Umfasst für Dritte verwaltetes Vermögen unseres AAM-Geschäfts und anderen Gesellschaften des Allianz Konzerns.  
 2) Klassifikation erfolgt nach Anlageinstrumenten.  
 3) Beinhaltet auch EUR 1 Mrd., EUR 1 Mrd. und EUR 2 Mrd. "sonstiges" Vermögen jeweils zum 31.12.10, 31.12.11 und 31.12.12.

## Corporate und Sonstiges: Kennzahlenübersicht (Mio. EUR)

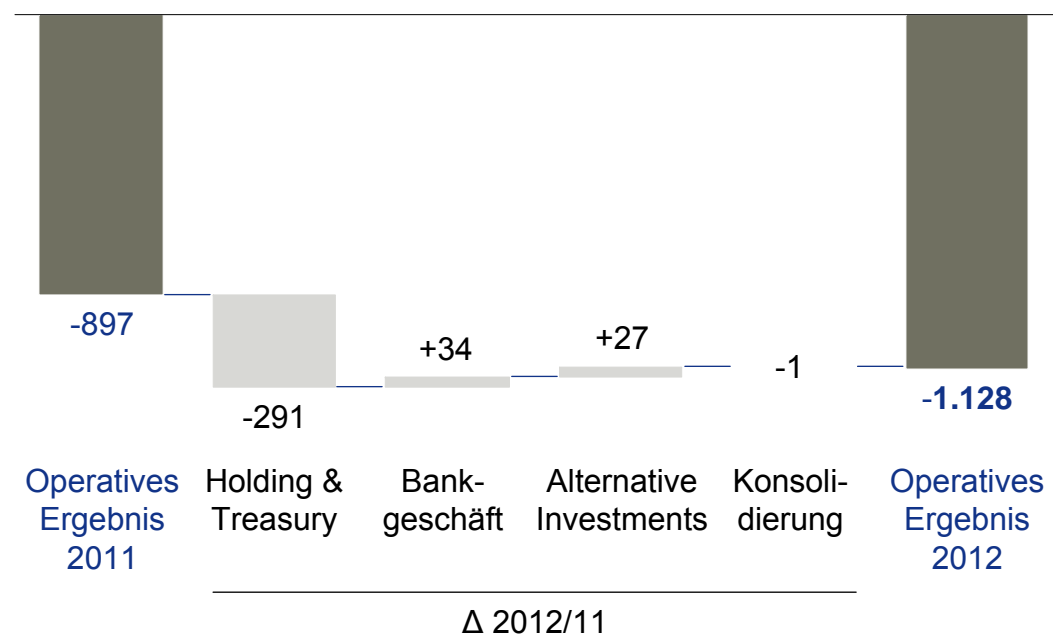
	4Q 2010	1Q 2011	2Q 2011	3Q 2011	4Q 2011	1Q 2012	2Q 2012	3Q 2012	4Q 2012	Delta 4Q 12/11	12M 2010	12M 2011	12M 2012
<b>Gesamter Umsatz (Bankgeschäft)</b>	<b>175</b>	<b>151</b>	<b>137</b>	<b>129</b>	<b>150</b>	<b>155</b>	<b>141</b>	<b>142</b>	<b>152</b>	<b>+2</b>	<b>587</b>	<b>567</b>	<b>590</b>
<b>Operatives Ergebnis</b>													
Holding & Treasury	-262	-221	-170	-234	-199	-267	-184	-275	-389	-190	-863	-824	-1.115
Bankgeschäft	-2	2	-24	-9	-37	-15	-21	0	2	+39	-64	-68	-34
Alternative Investments	-2	-4	-11	9	1	-1	13	3	7	+6	-15	-5	22
<i>Konsolidierung</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>1</i>	<i>-1</i>	<i>-1</i>	<i>1</i>	<i>0</i>	<i>-1</i>	<i>+0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>-1</i>
<b>Corporate und Sonstiges operatives Ergebnis</b>	<b>-266</b>	<b>-223</b>	<b>-205</b>	<b>-233</b>	<b>-236</b>	<b>-284</b>	<b>-191</b>	<b>-272</b>	<b>-381</b>	<b>-145</b>	<b>-942</b>	<b>-897</b>	<b>-1.128</b>
<b>Nicht-operatives Ergebnis</b>													
Holding & Treasury	-120	-245	-287	-861	-608	-60	-202	-214	-588	+20	-396	-2.001	-1.064
Bankgeschäft	-96	0	8	-3	-119	0	13	-4	2	+121	-130	-114	11
Alternative Investments	-5	-37	-25	-30	-1	-11	-1	-98	-2	-1	-328	-93	-112
<i>Konsolidierung</i>	<i>16</i>	<i>21</i>	<i>1</i>	<i>24</i>	<i>4</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>86</i>	<i>+82</i>	<i>136</i>	<i>50</i>	<i>86</i>
<b>Corporate und Sonstiges nicht-operatives Ergebnis</b>	<b>-205</b>	<b>-261</b>	<b>-303</b>	<b>-870</b>	<b>-724</b>	<b>-71</b>	<b>-190</b>	<b>-316</b>	<b>-502</b>	<b>+222</b>	<b>-718</b>	<b>-2.158</b>	<b>-1.079</b>
Ergebnis vor Steuern und Anteilen a. Gesellschafter	-471	-484	-508	-1.103	-960	-355	-381	-588	-883	+77	-1.660	-3.055	-2.207
Steuern	287	32	145	271	106	-28	108	143	97	-9	775	554	320
<b>Perioden-/Jahresüberschuss</b>	<b>-184</b>	<b>-452</b>	<b>-363</b>	<b>-832</b>	<b>-854</b>	<b>-383</b>	<b>-273</b>	<b>-445</b>	<b>-786</b>	<b>+68</b>	<b>-885</b>	<b>-2.501</b>	<b>-1.887</b>
auf Anteile anderer Gesellschafter entfallend	-6	-4	-4	-2	3	1	6	4	2	-1	-77	-7	13
auf Anteilseigner entfallend	-178	-448	-359	-830	-857	-384	-279	-449	-788	+69	-808	-2.494	-1.900
<b>Aufwand-Ertrag-Verhältnis (Bankgeschäft) (in %)</b>	<b>92,6</b>	<b>88,2</b>	<b>93,4</b>	<b>96,9</b>	<b>85,4</b>	<b>80,1</b>	<b>85,0</b>	<b>91,0</b>	<b>92,1</b>	<b>+6,7%-P</b>	<b>101,4</b>	<b>90,7</b>	<b>87,0</b>
<b>RWA<sup>1</sup> Banking (Mrd. EUR)</b>	<b>9</b>	<b>9</b>	<b>9</b>	<b>9</b>	<b>9</b>	<b>9</b>	<b>9</b>	<b>9</b>	<b>9</b>	<b>+0</b>	<b>9</b>	<b>9</b>	<b>9</b>

## Corporate und Sonstiges

Operatives Ergebnis  
(Mio. EUR)

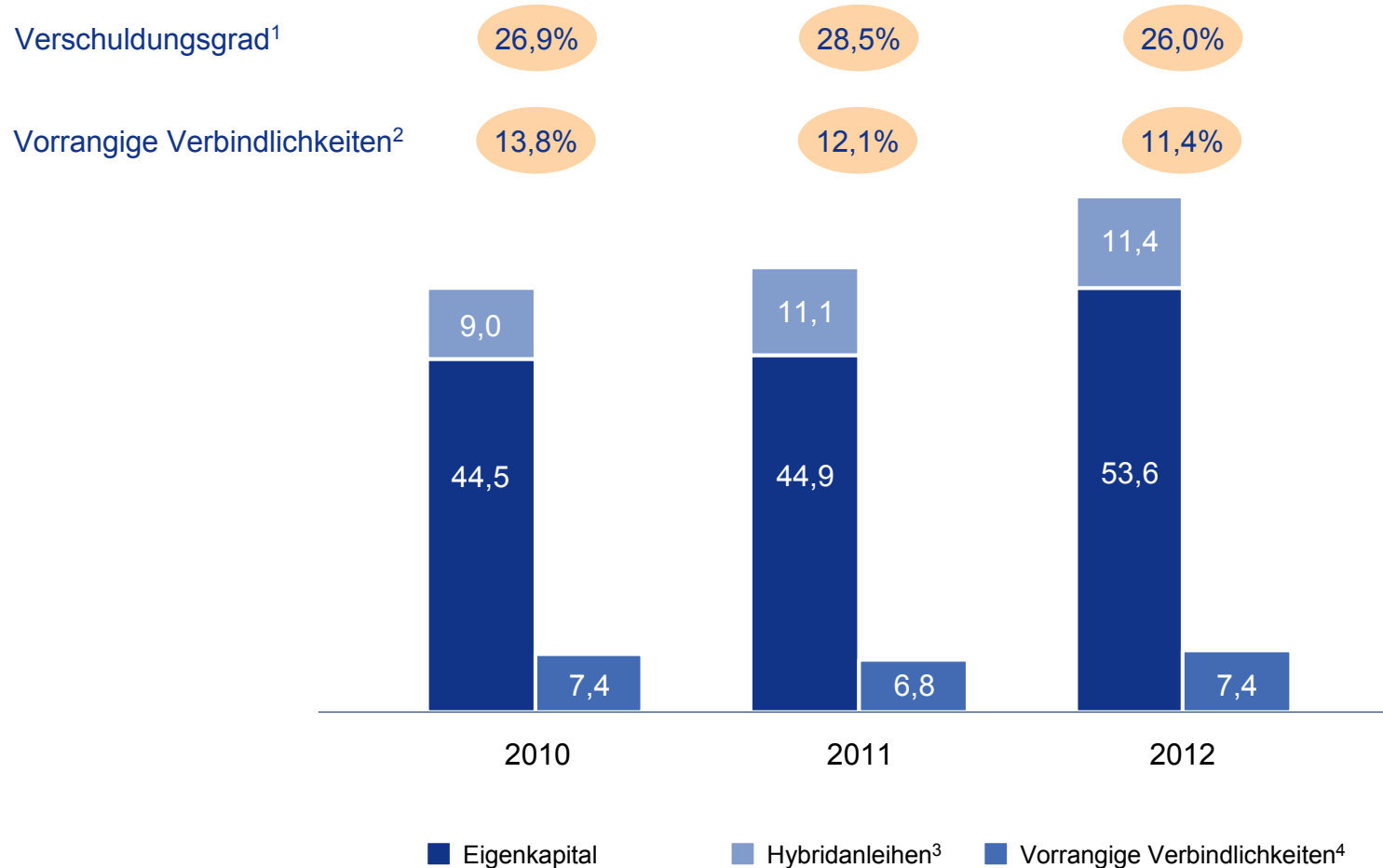


Ergebniskomponenten  
(Mio. EUR)



2012	-1.115	-34	22	-1
2011	-824	-68	-5	0

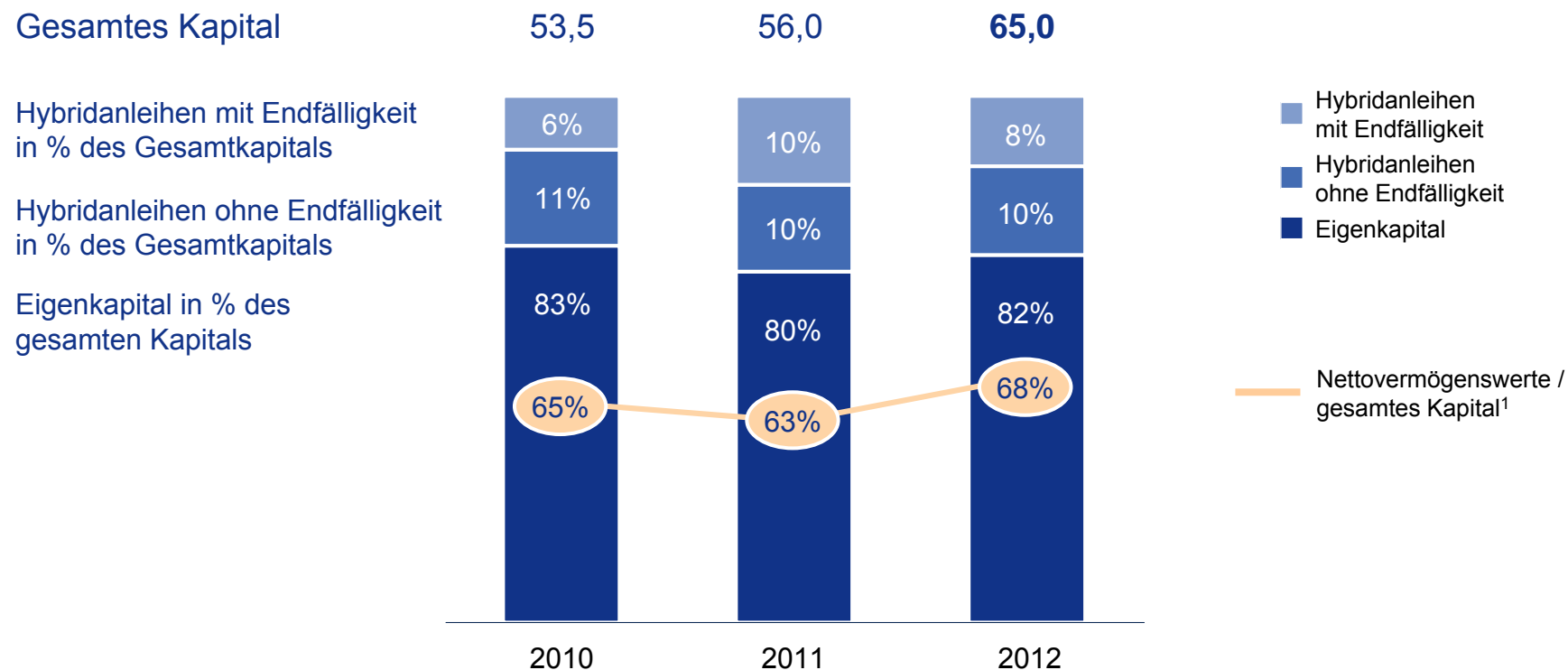
## Verschuldungsgrad gut im Bereich von AA (Mrd. EUR)



- 1) Berechnet als vorrangige Verbindlichkeiten und Hybridanleihen geteilt durch die Summe aus vorrangige Verbindlichkeiten, Hybridanleihen und Eigenkapital.
- 2) Berechnet als vorrangige Verbindlichkeiten geteilt durch die Summe aus Hybridanleihen und Eigenkapital.
- 3) Nachrangige Anleihen ohne Bankgeschäft; auf Basis des Nennwertes
- 4) Verbriefte Verbindlichkeiten ohne Bankgeschäft; auf Basis des Nennwertes



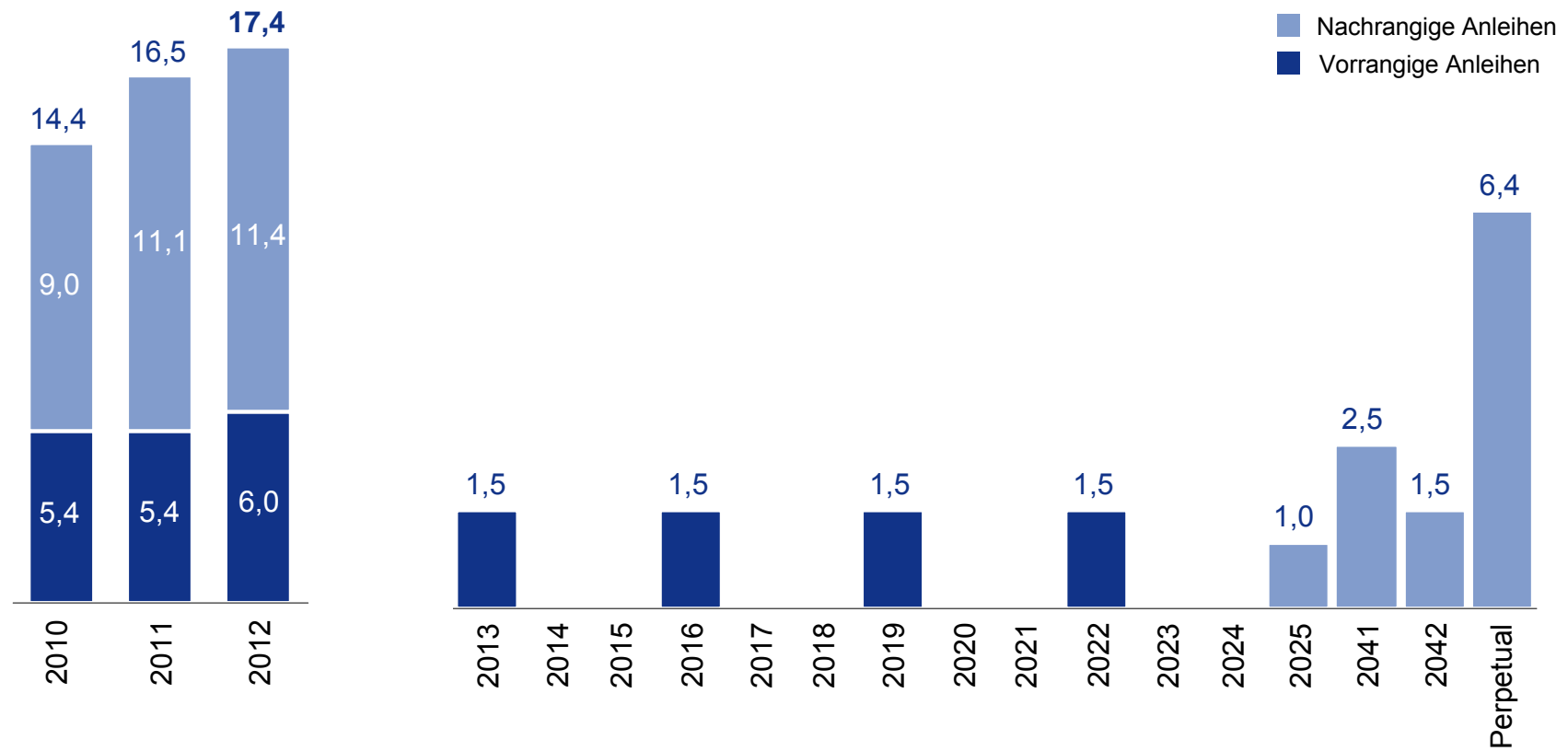
# Qualität des Kapitals (Mrd. EUR)



1) Nettovermögenswerte: Eigenkapital zuzüglich Anteil der Anteilseigner an den außerbilanziellen Reserven nach Goodwill

# Fälligkeitsstruktur ausstehender Anleihen (Mrd. EUR)

Ausstehende Anleihen<sup>1</sup>    Fälligkeitsstruktur<sup>1</sup>



1) Allianz Konzern ohne Bankgeschäft; auf Basis des Nennwertes

## Eigenkapital (Mio. EUR)

	Eingezahltes Kapital	Gewinn- rücklagen	Währungs- änderungen	Nicht realisierte Gewinne und Verluste (netto)	Eigenkapital	Anteile anderer Gesellschafter	Gesamtes Eigenkapital
Stand zum 31.12.10	28.685	13.088	-2.339	5.057	44.491	2.071	46.562
Gesamtergebnis		2.505	343	-431	2.417	307	2.724
Eingezahltes Kapital	78				78		78
Eigene Aktien		14			14		14
Transaktionen zwischen Anteilseignern		-53		0	-53	126	73
Gezahlte Dividenden		-2.032			-2.032	-166	-2.198
Stand zum 31.12.11	28.763	13.522	-1.996	4.626	44.915	2.338	47.253
Stand zum 31.12.11	28.763	13.522	-1.996	4.626	44.915	2.338	47.253
Gesamtergebnis		5.263	-85	5.493	10.671	566	11.237
Eingezahltes Kapital	52				52		52
Eigene Aktien		5			5		5
Transaktionen zwischen Anteilseignern		-64	8	3	-53	-62	-115
Gezahlte Dividenden		-2.037			-2.037	-177	-2.214
<b>Stand zum 31.12.12</b>	<b>28.815</b>	<b>16.689</b>	<b>-2.073</b>	<b>10.122</b>	<b>53.553</b>	<b>2.665</b>	<b>56.218</b>

7

Allianz Gruppe  
Geschäftsjahr  
2012

- 1 Gruppe
- 2 Schaden-Unfall
- 3 Leben/Kranken
- 4 Asset Management
- 5 Zusammenfassung
- 6 Zusatzinformationen
- 7 Fachbegriffe**

## Fachbegriffe (1)

<b>AAM</b>	Allianz Asset Management AG (vormals AllianzGI AG)
<b>AGCS</b>	Allianz Global Corporate & Specialty
<b>Aktiviert Abschlusskosten</b> (Deferred acquisition costs/DAC)	Die Kosten des Versicherungsunternehmens, die im Zusammenhang mit dem Abschluss neuer oder der Verlängerung bestehender Versicherungsverträge stehen. Dazu zählen unter anderem Provisionen und anfallende Kosten bei der Antragsbearbeitung.
<b>AM</b>	Segment Asset Management
<b>Anteile anderer Gesellschafter am Eigenkapital</b> (Non-controlling interests)	Anteile am Eigenkapital verbundener Unternehmen, die nicht von Unternehmen des Konzerns gehalten werden.
<b>Aufwand-Ertrag-Verhältnis</b> (Cost-income-ratio/CIR)	Verhältnis von operativen Aufwendungen zu operativen Erträgen.
<b>Bp</b>	Basispunkt = 0,01%
<b>Brutto/netto</b>	In der Versicherungsterminologie bedeutet "brutto" und "netto" vor bzw. nach Abzug der Rückversicherung. Im Kapitalanlagebereich wird der Begriff "netto" dann verwendet, wenn von den Erträgen die entsprechenden Aufwendungen (z.B. Abschreibungen und Verluste aus dem Abgang) bereits abgezogen wurden.
<b>CEE</b> (Central and Eastern Europe)	Mittel- und Osteuropa
<b>Finanzkonglomerate-Solvabilitätsquote</b>	Gemäß der Finanzkonglomeraterichtlinie und des entsprechenden deutschen Gesetzes muss ein Finanzkonglomerat die Erfüllung der Solvabilitätsanforderungen auf konsolidierter Grundlage berechnen. Die Quote setzt die verfügbaren Eigenmittel zu den Anforderungen ins Verhältnis.
<b>Geschäfts- oder Firmenwert</b>	Unterschiedsbetrag zwischen den Anschaffungskosten und dem Zeitwert des vom Allianz Konzern gehaltenen Anteils am Nettovermögen des erworbenen Unternehmens.

## Fachbegriffe (2)

<b>IFRS</b>	International Financial Reporting Standards (Internationale Grundsätze zur Finanzberichterstattung). Seit 2002 gilt die Bezeichnung IFRS für das Gesamtkonzept der von International Accounting Standards Board verabschiedeten Standards. Bereits zuvor verabschiedete Standards werden weiter als International Accounting Standards (IAS) zitiert.
<b>Internes Wachstum</b>	Um vergleichbare Informationen bereitzustellen, weisen wir unser Wachstum intern gerechnet, bereinigt um Wechselkurs- und Konsolidierungseffekte, aus.
<b>Laufende Rendite</b> (Current yield)	Verhältnis von Zinserträgen und ähnlichen Erträge (nach Zinsaufwendungen) zur durchschnittlichen Anlagebasis zum Buchwert (ohne erfolgswirksam zum Zeitwert bewerteten Finanzaktiva und -passiva); Rendite auf Rentenpapiere beinhaltet Barbestand.
<b>L/K</b>	Segment Lebens- und Krankenversicherung
<b>Neugeschäftsmarge</b> (New business margin/NBM)	Wert des Neugeschäfts in L/K geteilt durch den aktuellen Barwert der Neugeschäftsprämien.
<b>Neugeschäftswert</b> (Value of new Business/VNB)	Eine zusätzliche Größe für Aktionäre, die das Zeichnen von Neugeschäft darstellt. Es ist definiert als gegenwärtiger Wert (angesetzt zum Ausgabedatum) von zukünftigen Erträgen nach akquisitionsbedingten Aufwendungen abzüglich Aufwendungen für Optionen und Garantien, abzüglich Aufwendungen für Kosten für nicht absicherbares Restrisiko, abzüglich der anteiligen Kosten für von der Holding benötigtem Kapital.
<b>OE</b>	Operative Einheit (Gesellschaft)
<b>Operative Anlagebasis</b> (OAB)	Operative Anlagebasis stellt alle operativen Kapitalanlagen dar. Sie umfasst Finanzanlagen und Forderungen an Kreditinstitute und Kunden sowie erfolgswirksam zum Zeitwert bewertete Finanzaktiva und -passiva. Für das L/K-Geschäft beinhaltet die operative Anlagebasis zusätzlich Finanzaktiva aus fondsgebundenen Verträgen während die sogenannte market value liability option nicht enthalten ist.

## Fachbegriffe (3)

### Operatives Ergebnis

Um den finanziellen Erfolg unserer Segmente und der Allianz Gruppe als Ganzes zu beurteilen, ziehen wir als Kriterium das sogenannte operative Ergebnis heran. Wir sind davon überzeugt, dass diese Kennziffer unsere tatsächliche operative Profitabilität ausweist und auch die Vergleichbarkeit verbessert. Das operative Ergebnis definiert sich aus unserem Ergebnis vor Ertragsteuern und Anteilen anderer Gesellschafter mit Ausnahme folgender Positionen: Nichtoperative Erträge aus erfolgswirksam zum Zeitwert bewertete Finanzaktiva und Finanzpassiva (netto), nichtoperative realisierte Gewinne/ Verluste (netto), Erträge aus vollkonsolidierten Private-Equity-Beteiligungen (netto), Zinsaufwendungen für externe Fremdfinanzierung, nichtoperative Wertminderungen auf Finanzanlagen (netto), akquisitionsbedingte Aufwendungen, Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte, nicht-operative Restrukturierungsaufwendungen sowie Umgliederungen von Steuererträgen. Das operative Ergebnis ist kein Ersatz für das Ergebnis vor Ertragsteuern und Anteilen anderer Gesellschafter am Ergebnis und für den Jahresüberschuss gemäß den International Financial Reporting Standards (IFRS), sondern sollte als ergänzende Information dazu gesehen werden.

### PIMCO

Pacific Investment Management Company Group

### Quellen des operativen Gewinns Leben/Kranken

Die Aufschlüsselung des operativen Gewinns im Segment Leben/Kranken nach Quellen dient dazu, durch Analyse grundlegender Faktoren der Segmentperformance auf konsolidierter Basis die Veränderungen der IFRS-Ergebnisse zu erklären.

**Zuschläge und Gebühren:** umfasst beitrags- und reservebasierte Gebühren und Verwaltungsgebühren für fondsgebundene Verträge.

**Marge aus Kapitalanlagen:** ist definiert als IFRS-Anlageergebnis, bereinigt um Aufwendungen, abzüglich Zinszuführungen zu IFRS-Reserven und abzüglich Überschussbeteiligung.

**Aufwendungen:** umfasst Vermittlerprovisionen, Abschlussaufwendungen, Verwaltungsaufwendungen und Überschussbeteiligung.

**Technische Marge:** umfasst das Risikoergebnis, das Stornoergebnis (Rückkaufkosten und Provisionsrückforderungen) und das Rückversicherungsergebnis.

**Auswirkung der Veränderung aktivierter Abschlusskosten:** Dies beinhaltet die Nettoauswirkung von

- a) der Aktivierung und Abschreibung von Abschlusskosten sowie des Werts erworbener Versicherungsbestände
- b) der Passivierung von für zukünftige Serviceleistungen zurückgestellten Beitragsteilen auf den operativen Gewinn.

## Fachbegriffe (4)

<b>S-U</b>	Segment Schaden- und Unfallversicherung
<b>Schadenquote</b> (Loss ratio)	Verhältnis von Schadenaufwendungen (netto) zu verdienten Beiträgen (netto).
<b>Schaden-Kosten-Quote</b> (Combined ratio/CR)	Summe von Schaden- und Kostenquote; errechnet sich durch das Verhältnis von Abschluss- und Verwaltungsaufwendungen (netto) sowie Schadenaufwendungen (netto) zu verdienten Beiträgen (netto).
<b>Schattenbilanzierung</b> (Shadow Accounting)	<p>Die Schattenrechnung wird angewandt, um nicht realisierte Gewinne und Verluste auf jederzeit veräußerbare Wertpapiere in gleicher Weise wie realisierte Gewinne und Verluste in der Bewertung der aktivierten Abschlusskosten einzubeziehen.</p> <p>Durch die virtuelle Realisierung der nicht realisierten Gewinne und Verluste werden die aktivierten Abschlusskosten angepasst.</p> <p>Die entsprechenden Anpassungen der Aktiva werden in den direkt im Eigenkapital erfassten Aufwendungen und Erträgen als Komponente der zugehörigen nicht realisierten Gewinne oder Verluste erfasst.</p>
<b>Verwaltetes Vermögen</b> (Assets under Management)	<p>Summe der Kapitalanlagen, bewertet zu Zeitwerten, die der Konzern mit Verantwortung für die Wertentwicklung dieser Anlagen managt.</p> <p>Neben den konzerneigenen Kapitalanlagen zählen hierzu die Kapitalanlagen für Dritte.</p>
<b>Zeitwert</b> (Fair value)	Der Betrag, zu dem ein Vermögenswert zwischen sachverständigen, vertragswilligen und voneinander unabhängigen Geschäftspartnern getauscht werden könnte.



# Haftungsausschluss

Diese Aussagen stehen unter untenstehendem Vorbehalt bei Zukunftsaussagen.

## **Vorbehalt bei Zukunftsaussagen**

Soweit wir in diesem Dokument Prognosen oder Erwartungen äußern oder die Zukunft betreffende Aussagen machen, können diese Aussagen mit bekannten und unbekanntem Risiken und Ungewissheiten verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse und Entwicklungen können daher wesentlich von den geäußerten Erwartungen und Annahmen abweichen.

Neben weiteren hier nicht aufgeführten Gründen können sich Abweichungen aufgrund von (i) Veränderungen der allgemeinen wirtschaftlichen Lage und der Wettbewerbssituation, vor allem in Allianz Kerngeschäftsfeldern und -märkten, (ii) Entwicklungen der Finanzmärkte (insbesondere Marktvolatilität, Liquidität und Kreditereignisse), (iii) dem Ausmaß oder der Häufigkeit von Versicherungsfällen (zum Beispiel durch Naturkatastrophen) und der Entwicklung der Schadenskosten, (iv) Sterblichkeits- und Krankheitsraten beziehungsweise -tendenzen, (v) Stornoraten, (vi) insbesondere im

Bankbereich, der Ausfallrate von Kreditnehmern, (vii) Änderungen des Zinsniveaus, (viii) Wechselkursen, einschließlich des Euro/US Dollar-Wechselkurses, (ix) Gesetzes- und sonstigen Rechtsänderungen, insbesondere hinsichtlich steuerlicher Regelungen, (x) Akquisitionen, einschließlich anschließender Integrationsmaßnahmen, und Restrukturierungsmaßnahmen, sowie (xi) allgemeinen Wettbewerbsfaktoren ergeben. Terroranschläge und deren Folgen können die Wahrscheinlichkeit und das Ausmaß von Abweichungen erhöhen.

## **Keine Pflicht zur Aktualisierung**

Die Gesellschaft übernimmt keine Verpflichtung, die in dieser Meldung enthaltenen Informationen und Zukunftsaussagen zu aktualisieren, soweit keine gesetzliche Veröffentlichungspflicht besteht.